

IMPRESSUM

Herausgeber

KGCCI DEinternational Ltd. (AHK Korea)
8th Fl., Shinwon Plaza, 85, Dokseodang-ro
Yongsan-gu, Seoul 04419, Republic of Korea
info@kgcci.com
www.kgcci.com

Text und Redaktion

Jihee Jeong, AHK Korea
Jeongwon Lee, AHK Korea
Hahyun Kim, AHK Korea
Elisa Won, AHK Korea

Stand

Oktober 2023

Gestaltung und Produktion

KGCCI DEinternational Ltd. (AHK Korea)

Bildnachweis

Pexels
www.pexels.com

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen
des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/
Markterschließungsprogramm beauftragt:



foreign markets

Das Markterschließungsprogramm für
kleine und mittlere Unternehmen ist ein
Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Das Handout zum Zielmarktwebinar wurde im Rahmen des Markterschließungsprogramms für das Projekt Geschäftsanbahnung im Bereich ziviler Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen/Cybersecurity in Südkorea erstellt.

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.

Das Handout steht der Germany Trade & Invest GmbH sowie geeigneten Dritten zur unentgeltlichen Verwertung zur Verfügung.

Sämtliche Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen erstellt. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Für Schäden materieller oder immaterieller Art, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen unmittelbar oder mittelbar verursacht werden, haftet der Herausgeber nicht, sofern ihm nicht nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden zur Last gelegt werden kann.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Tabellenverzeichnis	4
Abbildungsverzeichnis.....	4
1. Abstract.....	5
2. Koreanische Wirtschaftsdaten Kompakt	6
3. Zielmarkt: Korea Allgemein.....	11
3.1 Wirtschaftliche Entwicklung.....	12
3.2 Wirtschaftsbeziehungen zu Deutschland	13
3.3 Investitionsklima	14
3.4 Soziokulturelle Besonderheiten im Umgang mit lokalen Partnern.....	14
3.5 Einstiegs- und Vertriebsinformationen.....	14
3.6 Zollinformationen	15
3.7 Hinweise zur Logistik.....	16
4. Branchenspezifische Informationen: Allgemeines zum zivilen Sicherheitstechnologie-Markt in Korea.....	17
4.1 Koreanischer Cyber-Security Markt	18
4.1.1. Netzwerksicherheit.....	18
4.1.2. Systemsicherheit (Terminal Security).....	19
4.1.3. Sicherheit vor Inhalts-/Informationslecks.....	20
4.1.4. Passwort-/Authentifizierungssicherheit	21
4.1.5. Sicherheitsmanagement.....	22
4.1.6. Beratungsdienstleistungen für Sicherheit.....	23
4.1.7. Wartungs-/Sicherheitskontinuitätsdienste	24
4.1.8. Sicherheitsüberwachung	25
4.2 Der koreanische Markt für physische Sicherheit	25
4.2.1. Markt für Videosicherheit und CCTV	26
4.2.2. Markt für Zutrittskontrolle, Biometrie und Terrorismusbekämpfung	27
4.2.3. Markt für Integrierter Sicherheitsdienst, Smart City, Alarm, Überwachungsdrohnen usw.	30
4.3 Wichtige politische sowie rechtliche Rahmenbedingungen	32
4.3.1. Aktuelle Gesetzgebungen	32
4.3.2. Institutionen und zukünftige Entwicklung der koreanischen Cybersicherheitspolitik	33
5. Anhang: Kontaktdaten von relevanten koreanischen Marktakteuren	36
5.1 Ministerien, Behörden und Verbände.....	36
5.2 Unternehmen im Bereich Cyber-Security	38
5.3 Unternehmen im Bereich physischer Sicherheit.....	44
5.4 Messen und Ausstellungen.....	46

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Die Größe des südkoreanischen Sicherheitsmarktes 2022-2024	17
Tabelle 2: Erwarteter Umsatz des koreanischen Videosicherheitsmarkts 2022-2024	27
Tabelle 3: Die Größe des Markts für Zutrittskontrolle, Biometrie und Terrorismusbekämpfung 2022-2024	28

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Erste Seite Wirtschaftsdaten Kompakt gemäß GTAI	6
Abbildung 2: Zweite Seite Wirtschaftsdaten Kompakt gemäß GTAI	7
Abbildung 3: Dritte Seite Wirtschaftsdaten Kompakt gemäß GTAI	8
Abbildung 4: Vierte Seite Wirtschaftsdaten Kompakt gemäß GTAI	9
Abbildung 5: Fünfte Seite Wirtschaftsdaten Kompakt gemäß GTAI	10
Abbildung 6: Karte der Republik Korea	11
Abbildung 7: Nationalflagge der Republik Korea	11
Abbildung 8: Südkoreas BIP pro Kopf	12

1. Abstract

Die wirtschaftliche Transformation Südkoreas von einem der ärmsten Länder der Welt zu einer der größten Volkswirtschaften Asiens wird im Kontext des "Wunders am Han-Fluss" beleuchtet. Eine Fokussierung auf Technologie und Innovation, insbesondere im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien, hebt Südkorea als weltweiten Marktführer hervor.

Der koreanische Markt für zivile Sicherheitswirtschaft ist seit Jahren von einer dynamischen Entwicklung gekennzeichnet, dies belegt nicht zuletzt eine in 2022/2023 durchgeführte Marktumfrage des Online Sicherheits-Nachrichtenportals <Boan News> und der koreanischen Fachzeitschrift <Security World>. Sowohl der physische Sicherheitsmarkt als auch der Cyber-Sicherheitsmarkt verzeichnen einen beeindruckenden Anstieg. Unternehmen im Bereich der Informationssicherheit melden ein deutliches Wachstum, wie die Quartalsberichte börsennotierter Unternehmen zeigen. Besonders hervorzuheben sind hier die Unternehmen AhnLab, SECUI, Igloo Corporation, WINS und Korea Information Certificate Authority Inc.

Der Bereich der physischen Sicherheitstechnologien durchläuft zurzeit verschiedene Entwicklungen. Während die Beliebtheit von Wärmebildkameras nachgelassen hat, verzeichnet der Markt für Videosicherheit eine Transformation von einfachen Überwachungsumgebungen hin zu intelligenten Situationserkennungssystemen. Dieser Trend spiegelt sich in einer verstärkten Integration und Spezialisierung in verschiedenen Branchen wider.

Der gesellschaftliche Fokus auf kontaktlose Zutrittskontrolllösungen und die Erweiterung der biometrischen Identifikation auf den Zugangsschutz in Unternehmen unterstreichen die fortschreitende Technologisierung. Der Markt für integrierte Sicherheitsdienste wächst trotz wirtschaftlicher Herausforderungen weiter, da es hier starke Schnittstellen zu den Bereichen Cybersicherheit, dem Internet der Dinge, künstlicher Intelligenz und Cloud-Technologien gibt.

Auch in der Gesetzgebung wird die steigende Relevanz der Cybersicherheit in Korea widergespiegelt. Von 544 neuen Gesetzen im Jahr 2023 entfallen 44 auf Sicherheits- und Schutzgesetze, was auf eine gesteigerte Relevanz dieses Themenfeldes hinweist.

Die Markteintrittschancen für deutsche Unternehmen in den koreanischen Sicherheits- und Cybersecurity-Markt sind vielversprechend. Südkorea zeichnet sich durch seine hohe Nachfrage nach hochmodernen Sicherheitslösungen, insbesondere im Bereich Technologie und Produkte mit AI sowie Datenschutz, aus. Deutsche Unternehmen, bekannt für ihre technologische Exzellenz, können in diesem aufstrebenden Markt von ihrer Expertise profitieren. Partnerschaften mit lokalen Firmen, die Erfahrung im Markt haben, sind hierbei ein Schlüssel zum Erfolg. Das regulatorische Umfeld und staatliche Förderprogramme unterstützen den Markteintritt, und die wachsende Bedeutung der Cybersicherheit und steigende Interesse an physischen Sicherheitsdienstleistungen und -technologien in Südkorea bietet deutsche Unternehmen attraktive Möglichkeiten. Eine gründliche Marktforschung und eine durchdachte Markteintrittsstrategie sind jedoch unerlässlich, um erfolgreich Fuß zu fassen.

2. Koreanische Wirtschaftsdaten

Kompakt

Abbildung 1: Erste Seite Wirtschaftsdaten Kompakt gemäß GTAI

WIRTSCHAFTSDATEN KOMPAKT		GTAI GERMANY TRADE & INVEST
Südkorea		
November 2022		
Basisdaten		
Fläche (qkm)		100.410
Einwohner (Mio.)		2022: 51,8*; 2027: 51,6*; 2032: 51,0*
Bevölkerungswachstum (%)		2022: -0,1*; 2027: -0,1*; 2032: -0,3*
Bevölkerungsdichte (Einwohner/qkm)		2022: 523,7*
Fertilitätsrate (Geburten/Frau)		2022: 0,9*
Geburtenrate (Geburten/1.000 Einwohner)		2022: 5,5*
Altersstruktur		2022: 0-14 Jahre: 11,6%; 15-24 Jahre: 10,4%; 25-64 Jahre: 60,5%; 65 Jahre und darüber: 17,5%*
Geschäftssprache(n)		Koreanisch, Englisch
Rohstoffe	agrarisches	Reis, Gemüse, Kohl, Milch, Zwiebeln, Schweinefleisch, Geflügel, Eier, Mandarinen, Kartoffeln
	mineralisch	Kohle, Wolfram, Graphit, Molybdän, Blei
Währung	Bezeichnung	Südkoreanischer Won; 1 Südkoreanischer Won = 100 Chon
	Kurs (September 2022)	1 Euro = 1.427 Won; 1 US\$ = 1.453 Won
	Jahresdurchschnitt	2021: 1 Euro = 1.368 Won; 1 US\$ = 1.157 Won 2020: 1 Euro = 1.367 Won; 1 US\$ = 1.192 Won 2019: 1 Euro = 1.318 Won; 1 US\$ = 1.178 Won
Wirtschaftslage		
Bruttoinlandsprodukt (BIP, nominal)		
- Mrd. Südkoreanischer Won		2021: 2.071.658; 2022: 2.202.947*; 2023: 2.346.689*
- Mrd. US\$		2021: 1.811; 2022: 1.734*; 2023: 1.792*
BIP/Kopf (nominal)		
- Südkoreanischer Won		2021: 40.042.681; 2022: 42.671.062*; 2023: 45.517.055*
- US\$		2021: 35.004; 2022: 33.592*; 2023: 34.767*
BIP-Entstehung (Anteil an nominaler Bruttowertschöpfung in %)		2020: Bergbau/Industrie 29,7; Handel/Gaststätten/Hotels 9,7; Transport/Logistik/Kommunikation 8,1; Bau 5,9; Land-/Forst-/Fischereiwirtschaft 2,0; Sonstige 44,6
BIP-Verwendung (Anteil an BIP in %)		2020: Privatverbrauch 46,4; Bruttoanlageinvestitionen 31,1; Staatsverbrauch 18,1; Außenbeitrag 3,7; Bestandsveränderungen 0,7
* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose		
© Germany Trade & Invest 2022 - Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.		

Quelle: German Trade & Invest (2022).

Abbildung 2: Zweite Seite Wirtschaftsdaten Kompakt gemäß GTAI

Wirtschaftswachstum

Bruttoinlandsprodukt

Veränderung in %, real



Wirtschaftswachstum nach Sektoren (% real)

2020: Bergbau/Industrie -0,4; Bau -1,4; Land-/Forst-/Fischereiwirtschaft -4,0; Transport/Logistik/Kommunikation -4,8; Handel/Gaststätten/Hotels -5,7

Inflationsrate (%)

2021: 2,5; 2022: 5,5*; 2023: 3,8*

Arbeitslosenquote (%)

2021: 3,7; 2022: 3,0*; 2023: 3,4*

Durchschnittslohn (1.000 Südkoreanische Won, brutto, Monatslohn, Jahresdurchschnitt)

2019: 4.012; 2020: 4.023; 2021: 4.231

Haushaltssaldo (% des BIP)

2021: 0,0; 2022: -1,8*; 2023: 0,1*

Leistungsbilanzsaldo (% des BIP)

2021: 4,9; 2022: 3,2*; 2023: 3,5*

Investitionen (% des BIP, brutto, öffentlich und privat)

2021: 32,1; 2022: 32,1*; 2023: 31,9*

Ausgaben für F&E (% des BIP)

2018: 4,5; 2019: 4,6; 2020: 4,8

Staatsverschuldung (% des BIP, brutto)

2021: 51,3; 2022: 54,1*; 2023: 54,4*

Ausländische Direktinvestitionen

- Nettotransfer (Mrd. US\$)

2019: 9,6; 2020: 8,8; 2021: 16,8

- Bestand (Mrd. US\$)

2019: 241,7; 2020: 264,9; 2021: 263,3

- Hauptländer (Anteil in %, Transfer)

2021: Europäische Union (EU28) 43,7 (darunter Deutschland 12,8; Irland 5,1; Vereinigtes Königreich 5,1; Niederlande 4,1); Singapur 19,6; USA 13,7; Kaimaninseln 4,9; Japan 3,9; Kanada 3,3; Hongkong, SVR 2,9

- Hauptbranchen (Anteil in %, Transfer)

2021: Dienstleistungen 83,0 (darunter IT und Telekommunikation 34,2; Finanzen und Versicherungen 22,5; Groß- und Einzelhandel 8,9); verarbeitendes Gewerbe 15,6 (darunter Transportmaschinen 3,7; Chemie 3,5; Elektronik und Energie 3,0)

Währungsreserven (Mrd. US\$, zum 31.12.)

2019: 397,2; 2020: 429,5; 2021: 437,5

Auslandsverschuldung (Mrd. US\$, zum 31.12.)

2019: 470,7; 2020: 550,6; 2021: 632,4

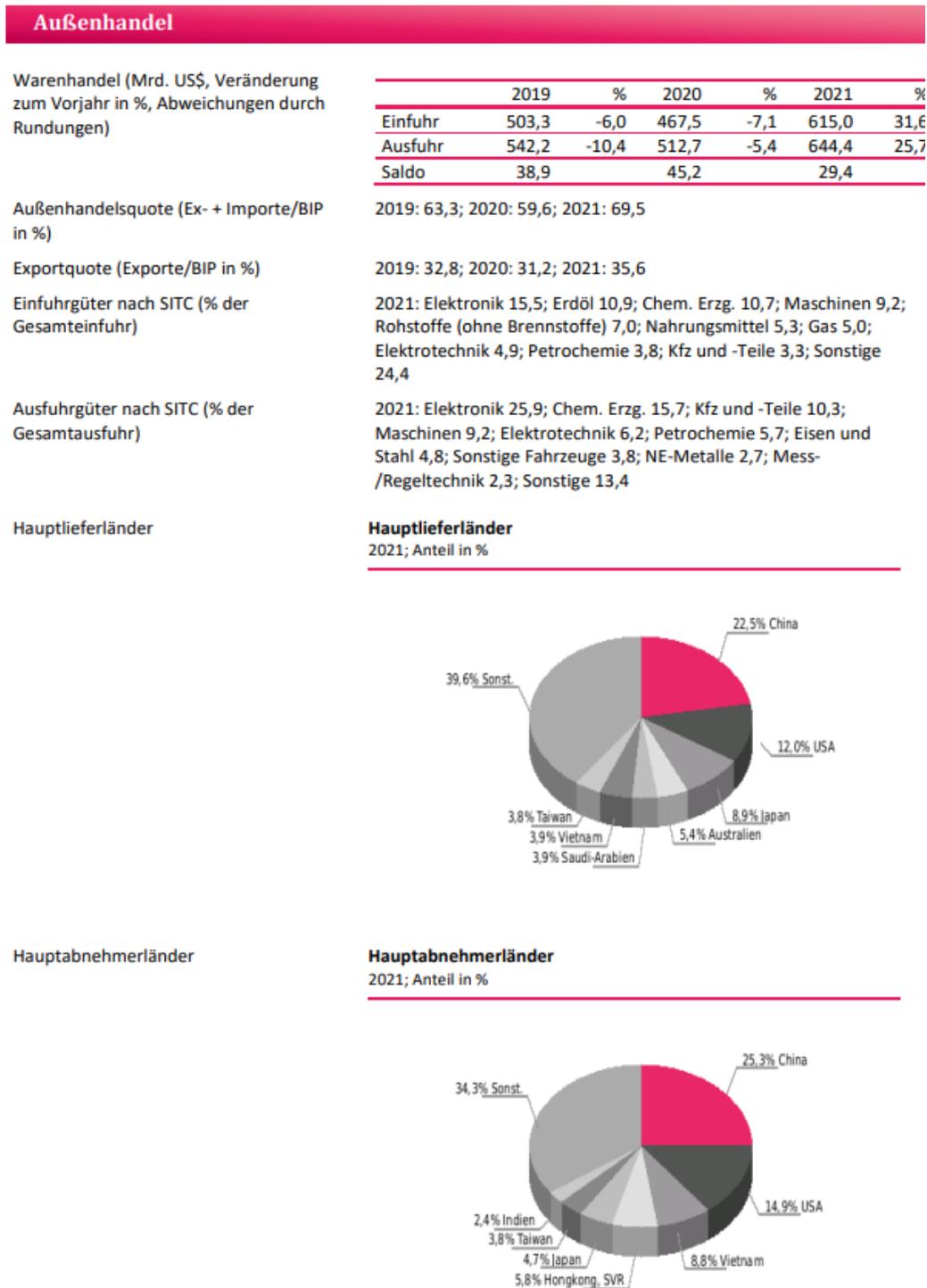
* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

-2-

© Germany Trade & Invest 2022 - Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Quelle: German Trade & Invest (2022).

Abbildung 3: Dritte Seite Wirtschaftsdaten Kompakt gemäß GTAI



* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

-3-

© Germany Trade & Invest 2022 - Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Quelle: German Trade & Invest (2022).

Abbildung 4: Vierte Seite Wirtschaftsdaten Kompakt gemäß GTAI

Dienstleistungshandel (Mrd. US\$, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)	2019	%	2020	%	2021*	%
Ausgaben	130,7	-1,8	106,3	-18,7	127,1	19,6
Einnahmen	103,8	0,2	90,1	-13,2	122,7	36,2
Saldo	-26,8		-16,2		-4,4	

WTO-Mitgliedschaft *Ja, seit 01.01.1995*

Freihandelsabkommen *Mit der EU seit 01.07.2011; ASEAN-Korea Free Trade Agreement (für Waren seit 01.01.2010 in Kraft); RCEP (Regional Comprehensive Economic Partnership), in Kraft seit 01.02.2022; zu bilateralen Abkommen siehe www.wto.org -> Trade Topics, Regional Trade Agreements, RTA Database, By country/territory.*

Mitgliedschaft in Zollunion *Nein*

Beziehung der EU zu Südkorea

Warenhandel EU-27 (Mrd. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)	2019	%	2020	%	2021	%
Einfuhr der EU	47,4	3,0	44,1	-7,0	55,4	25,6
Ausfuhr der EU	43,4	-0,9	45,3	4,5	51,8	14,4
Saldo	-4,1		1,2		-3,6	

Halbjahreswert EU-27 (Mrd. Euro)

- Einfuhr der EU H1/2022: 33,7 (+25,2%)

- Ausfuhr der EU H1/2022: 28,7 (+13,7%)

Dienstleistungshandel EU-27 (Mrd. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)	2018	%	2019	%	2020	%
Ausgaben der EU	7,0	-0,1	7,7	9,3	6,3	-18,0
Einnahmen der EU	12,3	9,0	13,6	10,5	12,3	-9,4
Saldo	5,3		6,0		6,1	

Einseitige EU-Zollpräferenzen

Keine Präferenzregelungen

Beziehung Deutschlands zu Südkorea

Warenhandel (Mrd. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)	2019	%	2020	%	2021	%
dt. Einf.	12,3	1,2	11,3	-8,0	12,6	11,7
dt. Ausf.	17,3	-0,0	17,8	3,0	18,7	5,4
Saldo	5,0		6,5		6,1	

Halbjahreswert (Mrd. Euro)

- deutsche Einfuhr H1/2022: 6,4 (-2,5%)*

- deutsche Ausfuhr H1/2022: 10,3 (+11,1%)*

Deutsche Einfuhrgüter nach SITC (% der Gesamteinfuhr) 2021: Chem. Erzg. 24,0; Elektronik 22,0; Kfz und -Teile 15,1; Elektrotechnik 11,5; Maschinen 7,1; Eisen und Stahl 2,4; Kautschuk-Erzg. 1,9; Rohstoffe (ohne Brennstoffe) 1,7; Metallwaren 1,6; Mess-/Regeltechnik 1,4; Sonstige 11,3

* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

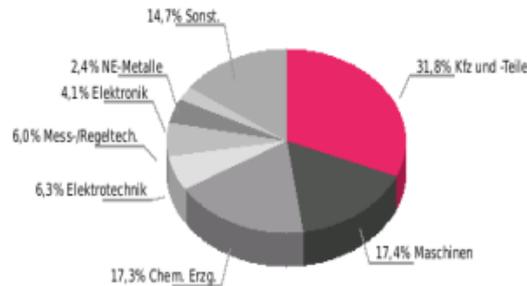
-4-

© Germany Trade & Invest 2022 - Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Quelle: German Trade & Invest (2022).

Abbildung 5: Fünfte Seite Wirtschaftsdaten Kompakt gemäß GTAI

Deutsche Ausfuhrgüter

Deutsche Ausfuhrgüter nach SITC
2021; % der Gesamtausfuhr

Rangstelle bei deutschen Einfuhren	2021: 23 von 239 Handelspartnern
Rangstelle bei deutschen Ausfuhren	2021: 18 von 239 Handelspartnern
Deutsche Direktinvestitionen (Mio. Euro)	
- Bestand	2018: 11.734; 2019: 12.489; 2020: 13.633
- Nettotransfer	2019: -739; 2020: +621; 2021: +154
Direktinvestitionen Südkoreas in Deutschland (Mio. Euro)	
- Bestand	2018: 4.625; 2019: 4.268; 2020: 6.027
- Nettotransfer	2019: -44; 2020: +752; 2021: -183
Doppelbesteuerungsabkommen	Abkommen vom 10.03.2000; in Kraft seit 31.10.2002
Investitionsschutzabkommen	Abkommen vom 04.02.1964; in Kraft seit 15.01.1967
Anzahl wichtiger vom Bund geförderter Auslandsmessen	2023: 5
	Weitere Informationen unter: www.auma.de/de/ausstellen/messen-finden --> Erweiterte Suche
Auslandshandelskammer	Seoul, https://korea.ahk.de/
Deutsche Auslandsvertretung	Seoul, https://seoul.diplo.de/kr-de
Auslandsvertretung Südkoreas in Deutschland	Berlin, http://overseas.mofa.go.kr/de-de/index.do

Infrastruktur

Straßennetz (km, befestigt)	2021: 99.605
Schiennetz (km, alle Spurbreiten)	2021: 4.129
Mobiltelefonanschlüsse	2020: 1.375 pro 1.000 Einwohner
Internetnutzer	2020: 965 pro 1.000 Einwohner
Stromverbrauch/Kopf	2019: 10.878 kWh

* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

-5-

© Germany Trade & Invest 2022 - Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Quelle: German Trade & Invest (2022).

3. Zielmarkt: Korea Allgemein

Die Republik Korea, allgemein Südkorea oder Korea genannt, liegt im Zentrum Nordostasiens und ist auf drei Seiten von Meer umgeben. Die Hauptstadt Seoul liegt etwa 50 km entfernt vom Nachbarland Nordkorea. Weitere Nachbarländer sind Japan und China (vgl. Abbildung 6). Mit einer Fläche von insgesamt 100.210 km² hat das Land etwas mehr als ein Drittel der Fläche Deutschlands. Da 70% des Landes gebirgig sind, ist der östliche Teil weniger entwickelt, aber dennoch als Reiseziel beliebt, wie zum Beispiel Gangwon-do, eine Provinz, die insbesondere als Touristenattraktion für Wintersportarten bekannt ist. Südkorea besitzt durch seine Lage ein größtenteils gemäßigtes, kontinentales Klima mit stark ausgeprägten vier Jahreszeiten. Im Zuge der globalen Klimaerwärmung wird das Wetter auf der Halbinsel jedoch stark beeinflusst, so dass es Jahr für Jahr subtropischer wird und zudem starke jahreszeitliche Schwankungen aufweist.

War Südkorea noch in den 60er Jahren von Armut gekennzeichnet, ist es nun die viertgrößte Volkswirtschaft Asiens und Mitglied diverser internationaler Organisationen und Verbände, wie z.B. den Vereinten Nationen, der G20, der OECD, APEC und ASEAN+3.

Abbildung 6: Karte der Republik Korea



Quelle: Korea Tourism Organization Online (2021).

Abbildung 7: Nationalflagge der Republik Korea



Quelle: Ministry of Culture, Sports and Tourism and Korean Culture and Information Service (2021).

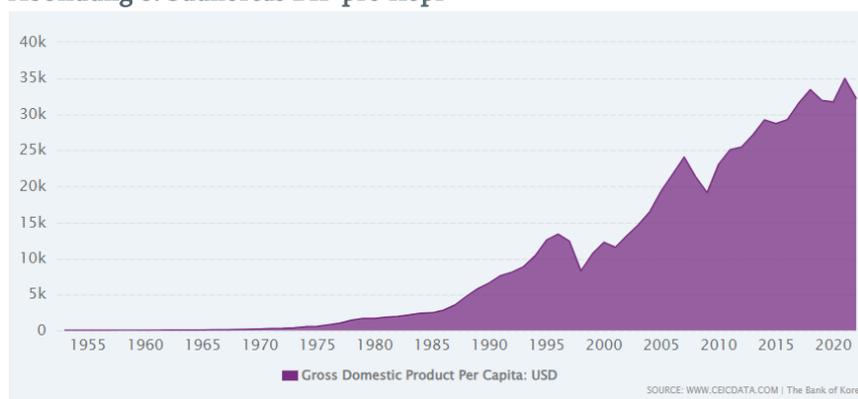
Mit einer Bevölkerungszahl von knapp 52 Millionen Einwohnern steht das Land auf Platz 28 der einwohnerreichsten Länder der Welt. Gleichzeitig weist Südkorea mit etwa 511 Einwohnern pro km² eine hohe Bevölkerungsdichte auf und liegt auf Platz 8 der am dichtesten besiedelten Länder der Welt.¹ Als kulturelles, wirtschaftliches sowie politisches Zentrum lebt etwa die Hälfte der Bevölkerung direkt in der Hauptstadt Seoul, das verwaltungstechnisch als autonome Region gilt. Fasst man die Provinz Gyeonggi und Incheon zusammen mit Seoul zusammen, leben sogar rund zwei Drittel der Bevölkerung des Landes in der Metropolregion. Die Landessprache ist Koreanisch und das koreanische Alphabet heißt Hangeul.

Nach dem Zweiten Weltkrieg kam es im Jahr 1948 zur Teilung der koreanischen Halbinsel in die Republik Korea (Südkorea) und die demokratische Volksrepublik Korea (Nordkorea). Nach geltendem internationalem Recht werden die zwei verschiedenen Regierungssysteme als zwei separate Staaten anerkannt. De jure sehen allerdings die Verfassungen der beiden Länder den Nachbarn jeweils als Teil des eigenen Landes bzw. nicht als eigenständig an. Das politische System Koreas ist auf einer Präsidialdemokratie gegründet und bietet stabile politische Rahmenbedingungen im Vergleich zu Nordkorea, einem der letzten kommunistischen Staaten der Welt. Die Regierung Südkoreas ist eine zentralisierte demokratische Republik mit den drei Gewalten der Exekutive, Legislative und Judikative. Am 10. Mai 2023 trat Yoon Suk-yeol als neuer Präsident seine Amtszeit an und löste somit den vorherigen Präsidenten Moon Jae-in ab. In einem Land wie Südkorea, in dem der Präsident viel Einfluss auf Politik und Wirtschaft hat, ist dieser Amtswechsel mit großen Änderungen verbunden.

3.1 Wirtschaftliche Entwicklung

Als „Tigerstaat“ Asiens gilt Südkorea als Beispiel für eine erfolgreiche Wirtschaftsentwicklung und hatte eine eigene koreanische Version des deutschen *Wirtschaftswunders*, das als *Wunder am Han-Fluss* bekannt ist. Während das Land nach dem Koreakrieg in den 60er Jahren eines der ärmsten Länder der Welt war, befindet sich Südkorea Stand 2021 auf Platz 10 der weltweit größten Volkswirtschaften (gemessen am BIP).² Von 1954 bis 1997 erlebte Südkorea eine sichtbare Entwicklung, gemäß oben „Wunder am Han-Fluss“ genannt, und die Wirtschaftsentwicklungen brachten substantielle strukturelle Veränderungen mit sich: zuerst von der

Abbildung 8: Südkoreas BIP pro Kopf



Leichtindustrie zur Schwerindustrie, und danach von der chemischen Industrie zur Hightech-Industrie.

Quelle: The Bank of Korea (2023)

¹ Worldpopulationreview: „[Bevölkerungszahl im internationalen Vergleich](#)“ (2023).

Worldpopulationreview: „[Bevölkerungsdichte Südkorea](#)“ (2023).

² KNOEMA: „[IMF: World Economic Outlook Database – April 2021](#)“ (2021).

Das Wirtschaftswachstum in Südkorea (gemessen an Veränderungen des BIP) lag in den vergangenen zehn Jahren stets über dem deutschen. Im Jahr 2019, d.h. vor der Corona-Pandemie, lag der Wert bei 2,0%.³ Die nationale Währung ist der südkoreanische Won (KRW) und der Währungskurs entspricht 1 EUR = 1.427,97 KRW (Stand 27.09.2023).⁴ Durch die rapide Verbreitung des Coronavirus Anfang 2020 war die Binnenwirtschaft von massiven Umsatzeinbußen betroffen und die Arbeitslosenquote stieg von 3,9% im Jahr 2019 auf 4,1% im Jahr 2020.⁵ Im letzten Jahr lag der Wert wieder unter 3,7%.⁶

3.2 Wirtschaftsbeziehungen zu Deutschland

Den offiziellen Startpunkt deutsch-koreanischer Beziehungen bildet der am 26. November 1883 unterzeichnete deutsch-koreanischen Handels-, Schifffahrts- und Freundschaftsvertrag. Über die Jahrhunderte bildete sich so eine bis heute anhaltende enge und vertrauensvolle Beziehung, die historisch geprägt ist von den jeweils eigenen Geschichten der Staatentrennung. Im Oktober 2010 wurde ein Freihandelsabkommen zwischen Korea und der EU geschlossen, welches 2011 in Kraft trat. Von 2010 bis 2017 stiegen die Waren- und Dienstleistungsexporte aus der EU nach Südkorea um jeweils 77% und 82%, während sich über den gleichen Zeitraum EU-Importe von Dienstleistungen aus Südkorea um 66% erhöhten.⁷ Im Jahr 2022 waren die wichtigsten Warenexporte der EU nach Südkorea Maschinen und Geräte, Transportmittel und chemische Produkte. Die wichtigsten Importe der EU aus Südkorea bildeten Maschinen und Geräte, Transportmittel sowie Kunststoffe.⁸

Derzeitig ist Südkorea für Deutschland ein regional bedeutender politischer Partner und der drittgrößte Absatzmarkt in Asien.⁹ Mit seiner leistungsstarken Wirtschaft und seiner hohen Wettbewerbsfähigkeit in Informations- und Kommunikationstechnologien ist das Land ein Weltmarktführer in technologieintensiven Branchen. Umgekehrt ist Deutschland für Südkorea der wichtigste europäische Handelspartner mit einem bilateralen Handelsvolumen von 33,7 Milliarden USD im Jahr 2022.¹⁰ Einer der Kernthemen der Regierung Südkoreas ist die Stärkung eines integrativen Wirtschaftssystems.

Um dieses Ziel zu erreichen, strebt die koreanische Regierung die Schaffung von Arbeitsplätzen an, um ein einkommensorientiertes Wachstum zu ermöglichen und konzentriert sich in jüngster Zeit auch auf die Förderung von Startups und mittelständischen Unternehmen (KMUs). Die bislang festgesetzte Wirtschaftsstruktur, die von riesigen Konglomeraten geprägt ist, den sogenannten Chaebols, die als Erbe der frühen Industriepolitik gelten, wird gepriesen und kritisiert zugleich. Einerseits schreibt man den Konglomeraten das schnelle Wirtschaftswachstum des Landes zugute, andererseits sieht man die enge Verzahnung mit der Politik und die vielen Überkreuzbeteiligungen in der Wirtschaft auch als Innovationsbremse und Hemmfaktor für eine breit aufgestellte KMU-Landschaft. Hierbei bieten sich durch die bereits gesammelten Erfahrungswerte auf deutscher Seite wichtige Anknüpfungspunkte für eine wirtschaftliche Zusammenarbeit mit Korea.

³ IMF: „[World Economic Outlook Database](#)“ (2021).

⁴ Oanda: „[Währungsrechner](#)“ (2023).

⁵ GTAI: „[Wirtschaftsdaten kompakt - Südkorea](#)“ (2021).

⁶ Statistics Korea Government Official Work Conference: „[Employment Rates over the Years](#)“ (2022).

⁷ Europäische Kommission: „[EU-South Korea Free Trade Agreement](#)“.

⁸ EU: „[Trade in goods with South Korea](#)“ (2023).

⁹ Bundesministerium für Bildung und Forschung: „Südkorea: Ein exzellenter Partner für die Zukunft“.

¹⁰ Statistisches Bundesamt: „[Tabelle 51000-0003 exports and imports \(foreign trade\)](#)“ (2023).

3.3 Investitionsklima

Seit 1962 fungiert die Korea Trade-Investment Promotion Agency (KOTRA) als zentrale Einrichtung zur Förderung von direkten und indirekten Investitionen ausländischer Unternehmen in Korea. Südkorea verfügt über derzeit 88 bilaterale Investitionsschutzabkommen, einschließlich mit Deutschland.¹¹ Zurzeit setzt die südkoreanische Regierung zur weiteren Investitionsförderung im Land auf die Einrichtung von Sonderwirtschaftszonen, Steuerbegünstigungen und Mietsubventionen für ausländische Unternehmen. Nach Informationen von Moody's, einer internationalen Ratingagentur, wird die Kreditwürdigkeit Südkoreas Stand März 2022 mit „Aa2“ auf einem hohen Niveau eingestuft, wobei starke Fundamentaldaten die robuste Erholung des Landes untermauern.^{12,13} Das Gesamtvolumen an ausländischen Direktinvestitionen nach Korea betrug im Jahr 2020 20,7 Mrd. USD, ein Rückgang von 11,1% infolge der globalen COVID-19-Pandemie.¹⁴

3.4 Soziokulturelle Besonderheiten im Umgang mit lokalen Partnern

Die koreanische Gesellschaft ist stark vom sogenannten Kollektivismus beeinflusst. Die Bedeutung von persönlichen Verbindungen auf Basis von Gemeinsamkeiten, wie der Heimatstadt oder der Besuch der gleichen Universität, spielen in Korea nicht nur in gesellschaftlichen Alltagssituationen eine Rolle, sondern haben auch erheblichen Einfluss auf die Innenpolitik sowie die Wirtschaft. Zudem kommt in der koreanischen Kultur dem Alter eine wichtige Rolle zu. So wird es als unhöflich empfunden, ältere Menschen zu duzen, unabhängig davon wie eng die Beziehung mit der Person ist. Insgesamt nehmen Koreaner Etikette und Höflichkeit sehr ernst. Dies zeigt sich auch in dem System der Höflichkeitssprache, das deutlich komplexer ist als etwa der einfache Unterschied zwischen dem Duzen und Siezen im Deutschen. So gibt es drei Höflichkeitsformen im Koreanischen, wovon zwei Formen Abstufungen vom Siezen sind, die nicht nur die bloße Anrede, sondern auch die Wortwahl und Satzstruktur ändern.

3.5 Einstiegs- und Vertriebsinformationen

Deutsche Unternehmen können auf drei verschiedene Arten zur Marktbearbeitung direkt auf dem koreanischen Markt präsent sein: Durch ein Repräsentationsbüro (Liaison Office), eine Filiale oder Zweigniederlassung (Branch Office) oder eine Tochtergesellschaft (Subsidiary). Im Einzelfall sollte der Umfang der gewünschten Geschäftstätigkeiten vor Ort ausschlaggebend für die Rechtsform sein. Zudem ist ein Wechsel zwischen den Formen nicht möglich. Die nachfolgenden Erklärungen über die jeweiligen Unternehmensformen vermittelt einen Kurzüberblick über die Vor- und Nachteile.¹⁵

- Ein **Repräsentationsbüro** darf nach Landesrecht nur repräsentative beziehungsweise vorbereitende Funktionen für eine deutsche Firmenzentrale übernehmen, die in den Rahmen von „Knüpfen von Geschäftskontakten, Erwerb von Anlagevermögen, Warenlagerung für Waren nicht zum Zwecke des Verkaufs, Marktforschung, Werbung, Informationsrecherchen und Forschung & Entwicklung“ fallen. Sofern das Repräsentationsbüro den gleichen Geschäftszweck wie die deutsche Zentrale verfolgt, z.B. für eine deutsche Marktforschungsorganisation Marktforschung betreibt im Land, liegt eine nicht-

¹¹ KOTRA: „[About Us](#)“.

¹² Moody's Investors Service: „[Strong fundamentals underpin Korea's resilient recovery and Aa2 rating](#)“ (2021).

¹³ Yonhap News: „[Moody's lowers 2022 growth outlook for S. Korean economy to 2.7 pct](#)“ (2022).

¹⁴ MOTIE: [Electronic-Statistics KOREA Government Official Work Conference](#) (2021).

¹⁵ AHK Korea: (Interne) Merkblätter zu Firmengründungen und Niederlassungen (2020).

repräsentative Tätigkeit vor. Das Büro darf keine steuerpflichtigen Einkünfte aus bzw. in Korea generieren. Alle Verbindlichkeiten und Verpflichtungen müssen von der Muttergesellschaft getragen werden. Da das Büro keine Einkünfte generiert, ergo nicht besteuert wird und nur einer Anmeldepflicht unterliegt, ist die Eröffnung eines solchen Büros mitunter mit nur vergleichsweise geringem verwaltungstechnischem Aufwand verbunden.

- Eine **Filiale oder Zweigniederlassung** ist eine permanent in Korea ansässige Niederlassung, die wirtschaftlichen Tätigkeiten nachgehen darf, die dem Firmenzweck der Zentrale entsprechen. Als niedergelassener Teil der Zentrale wird die Zweigniederlassung wie eine im Ausland ansässige Firma behandelt. Die Muttergesellschaft haftet für die von der Filiale bzw. Zweigniederlassung begründeten Verbindlichkeiten. Als Betriebsstätte im Sinne des deutsch-koreanischen Doppelbesteuerungsabkommens ist eine Zweigniederlassung komplett mit dem in Korea erwirtschafteten Gewinn besteuert. Die Rechtsbeziehung der Zweigniederlassung mit Kunden unterliegt allerdings deutschem Recht. Zur Gründung ist keine Kapitaleinzahlung notwendig.
- Eine **koreanische Tochtergesellschaft** eines deutschen Unternehmens gilt in Korea wie ein vollwertiges ansässiges Unternehmen. Dadurch stehen alle Handlungsmöglichkeiten eines gewöhnlichen koreanischen Unternehmens offen, bis hin zum Mitbieten auf öffentliche Ausschreibungen. Die Tochtergesellschaft in einem Joint Venture mit einem koreanischen Unternehmen gegründet werden oder auch allein aus ausländischen Gesellschaftern bestehen. Nach koreanischem Recht gibt es vier grundlegende Rechtsformen: joint stock company (JSC), limited liability company (LLC), unlimited partnership company (OHG) und limited partnership company (KG). Die in Korea geläufigste Rechtsform ist JSC, da diese die meisten Vorteile in Sachen Finanzierung und Schutz des Investorenkapitals bietet, sowie die Anzahl der Investoren und Aktionäre nicht begrenzt ist. Aufgrund der weiten Verbreitung dieser Rechtsform ist bei dieser die Akzeptanz bei den Behörden und in der Wirtschaftswelt in Korea sehr hoch. Darüber hinaus gibt es für ausländische Investoren und Unternehmen finanzielle Anreize, wie z.B. Steuererleichterungen, und weitere gesetzlich festgelegte Vorteile je nach Branche und Investitionsumfang, die normalen koreanischen Unternehmen nicht zugutekommen.

Des Weiteren gibt es seit 2002 sieben Sonderwirtschaftszonen im Land, die als „Korean Free Economic Zones“ bekannt sind. Diese sind Busan-Jinhae (BJFEZ), Gwangyang Bay Area (GFEZ), Gyeonggi (YESFEZ), Daegu-Gyeongbuk (DGFEZ), East Coast (EFEZ), Chungbuk (CBFEZ), Gwangju (GJFEZ).¹⁶ Diese bieten für Unternehmen, die in die Region ziehen, signifikant erleichterte Sonderkonditionen in Form von verwaltungstechnischen und finanziellen Anreizen. Innerhalb dieser Sonderwirtschaftszonen sollen zudem branchenspezifische regionale Cluster gebildet werden.

3.6 Zollinformationen

Mit dem Inkrafttreten des Freihandelsabkommens (*Free Trade Agreement* auf Englisch, kurz *FTA*) zwischen der EU und Südkorea am 1. Juli 2011 profitieren deutsche und koreanische Ein- und Ausfuhrer von erheblich erleichterten Handelsbedingungen. Als ehrgeizigstes Handelsabkommen, das die EU jemals mit einem Drittstaat ausgehandelt hat und dem ersten Handelsabkommen der EU mit einem asiatischen Land, erlaubt das EU-KOR FTA¹⁷ den zollfreien Handel gewerblicher Waren zwischen den beiden Ländern, sofern diese als „Ursprungszeugnisse“ (inkl. der Anteile an Vorerzeugnissen und Zulieferungen aus Drittländern) der jeweiligen Länder anerkannt sind.¹⁸ Schwerpunktmäßig profitieren vor allem die Automobil-, Arznei-, Medizin- und die Unterhaltungselektronik vom Abbau wichtiger nicht tarifärer Handelshemmnisse.

¹⁶ Korean Free Economic Zones: "[KFEZ Introduction](#)".

¹⁷ Europäische Kommission: "[Freihandelsabkommen zwischen der EU und Südkorea](#)".

¹⁸ Näheres, wie z.B. der maximale Anteil der Wertschöpfung aus einem Drittland, ist von der jeweiligen Produktkategorie abhängig.

Sämtliche Waren, die von Deutschland nach Korea ausgeführt werden, müssen spätestens bei der Ankunft in Korea zu einer Zollbehandlung angemeldet werden. Dabei variiert je nach Transportweg die Anmeldefrist: Bei Seefracht gilt, dass bis zu fünf Tage vor der Ankunft im Land die Anmeldung zur Zollbehandlung erfolgen kann, wohingegen bei Luftfracht die Frist bis zu einem Tag vor der Ankunft gilt. Bei der Zollanmeldung müssen die im internationalen Handel üblichen Angaben gemacht werden, die unter anderem Angaben zur Warenart, zum Zollwert und zum zolltechnischen Ursprung der Ware enthalten.

Weiterhin ist für die zollbegünstigte Einfuhr im Rahmen der Präferenzregelungen der EU die Deklaration des präferentiellen Status der Exportwaren erforderlich. Dabei gilt eine Schwelle des Warenwertes von 6.000 Euro, ab der gesonderte Deklarationen erfolgen, die u.a. die Vorlage aller zweckdienlichen Ursprungsnachweise beinhaltet. Ermächtigte Ausführer können bei regelmäßigen Ausfuhrsendungen von präferenziellen Waren die Ursprungsnachweise auf Rechnungen, Lieferscheinen und anderen Handelsdokumenten ohne Wertgrenzen belegen.¹⁹

Die Anmeldung zur Zollbehandlung erfolgt in der Regel durch das Transportunternehmen. Folgende Abfertigungsmöglichkeiten können dabei in Anspruch genommen werden: Abfertigung zum freien Verkehr, Versand, vorübergehende Verwendung, Veredelung, Zolllager, Verbringen in ein Zollfreigebiet, Vernichtung sowie Wiederausfuhr.²⁰ Sämtliche Zollverfahren können dabei online durchgeführt werden über das Online-Portal „Uni-Pass“.²¹ Zur Nutzung des Portals ist eine Registrierung beim Zoll notwendig sowie Sprachkenntnisse im Koreanischen.

3.7 Hinweise zur Logistik

Geopolitisch bedingt können Waren aus Deutschland nur über den Luft- oder Seeweg das Land erreichen. Der mit Abstand größte Flughafen des Landes – und einer der größten Flughäfen Asiens – ist Incheon Airport.²² Dieser befindet sich auf einer Insel ca. 50 km westlich von Seoul bei der Stadt Incheon. Weitere kleinere Flughäfen, die vor allem dem regionalen Verkehr dienen, sind die Flughäfen Gimpo International Airport²³, Daegu International Airport²⁴ sowie Gimhae International Airport²⁵ bei der Stadt Busan, die zweitgrößte Stadt nach Seoul. Der größte Hafen des Landes, Busan New Port, ist ebenfalls in Busan angesiedelt und gehört noch mit Abstand vor den deutschen Häfen zu den größten Containerhäfen der Welt.²⁶ Ein weiterer bedeutender Hafen ist ebenfalls bei der Stadt Incheon.

¹⁹ IHK Düsseldorf: „Ermächtigte Ausführer“.

²⁰ Markets International: „Zoll kompakt: Südkorea“ (2018).

²¹ <https://portal.customs.go.kr>

²² <https://www.airport.kr>

²³ <https://www.airport.co.kr/gimpoeng/index.do>

²⁴ <https://www.airport.co.kr/daegueng/index.do>

²⁵ <https://www.airport.co.kr/gimhaeeng/index.do>

²⁶ <https://busanpa.com/eng/Main.do>

4. Branchenspezifische Informationen: Allgemeines zum zivilen Sicherheitstechnologie-Markt in Korea

Vom 30. Januar 2023 an, drei Jahre nachdem Masken als fester Bestandteil des täglichen Lebens galten, wurde in Korea die Maskenpflicht auf Stufe 1 herabgesetzt. Dies bedeutet, dass die Verpflichtung zum Tragen von Masken nur noch in Einrichtungen gilt, in denen sich besonders gefährdete Gruppen aufhalten, wie zum Beispiel Pflegeeinrichtungen, medizinische Einrichtungen und Apotheken. Zusätzlich dazu wurde ab dem 31. August 2023 Covid-19 als Infektionskrankheit der Stufe 4 eingestuft. Epidemische Krankheiten werden in Südkorea durch gesetzliche Vorschriften als Infektionskrankheiten behandelt, die durch die [Disease Control and Prevention Agency \(KDCA\)](#) überwacht und in verschiedene Stufen kategorisiert werden. Durch die herabgesetzte Einstufung von Covid-19 wurde die Lockerung der Maskenpflicht unterstrichen, wodurch wie bereits eingangs erwähnt, aktuell eine Maskenpflicht nur noch im Innenbereich von Krankenhäusern und medizinischen Einrichtungen besteht. Zu den bekanntesten Infektionskrankheiten der ersten Klasse gehören das schwere akute Atemwegssyndrom (SARS) und das Middle East Respiratory Syndrome (MERS).

Trotz aller mit der Covid-19 Pandemie verbundenen wirtschaftlichen Herausforderungen, haben koreanische Unternehmen im Bereich Sicherheitstechnologie und -produkte dank der Zunahme von Remote- und kontaktlosen Dienstleistungen sowie der Einführung von Homeoffice neue Absatzmärkte erfolgreich erschließen können. Laut einer „Sicherheitsmarktumfrage 2022/2023“, die Ende 2022 von [Boan News](#) und der koreanischen Fachzeitschrift [Security World](#) durchgeführt wurde, zeigte sich die inländische Branche hinsichtlich des Marktwachstums äußerst optimistisch. Gemäß dieser Umfrage stieg die Größe des südkoreanischen Sicherheitsmarktes im Jahr 2022, der den physischen Sicherheitsmarkt und den Cyber-Sicherheitsmarkt umfasst, um 9% auf 4,9 Mrd. EUR im Vergleich zum Jahr 2021. Der inländische physische Sicherheitsmarkt betrug im Jahr 2022 3,2 Mrd. EUR, was einem Wachstum von 7,8% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Für das Jahr 2023 wird ein Anstieg auf 3,4 Mrd. EUR erwartet, was einem Anstieg um 4,3% gegenüber 2022 entsprechen würde. Darüber hinaus wird für das Jahr 2024 ein weiterer Anstieg um 3,5% auf 3,5 Mrd. EUR prognostiziert.

Im Jahr 2022 wurde die Größe des südkoreanischen Cyber-Sicherheitsmarktes auf 1,8 Mrd. EUR geschätzt, was einem Wachstum von 11,2% im Vergleich zu 1,5 Mrd. EUR im Jahr 2021 entspricht. Für das Jahr 2023 erwarten Experten einen weiteren Anstieg um 5,5 % auf 1,8 Mrd. EUR gegenüber dem Vorjahr. Für das Jahr 2024 wird eine Zunahme auf 1,9 Mrd. EUR prognostiziert, was einem Plus um 4,4% gegenüber 2023 entspricht.

Tabelle 1: Die Größe des südkoreanischen Sicherheitsmarktes 2022-2024

Kategorie	2022	2023	2024
Physischer Sicherheitsmarkt	3.213,0	3.351,1	3.468,4
Cyber-Sicherheitsmarkt	1.734,6	1.835,2	1.915,9
Gesamter koreanischer Sicherheitsmarkt	4.947,6	5.186,3	5.384,3

(Einheit: Millionen EUR)

4.1 Koreanischer Cyber-Security Markt

Börsennotierte koreanische Informationssicherheitsunternehmen waren im ersten bis dritten Quartal 2022 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von einem deutlichen Wachstum gekennzeichnet. Laut der Analyse von <Boan News> auf Basis der Quartalsberichte von 21 börsennotierten Informationssicherheitsunternehmen im elektronischen Meldesystem der Finanzaufsichtsbehörde (DART) verzeichneten 17 Unternehmen einen Anstieg des Umsatzes im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Die von DART veröffentlichten Informationen zeigen, dass im Bereich Datenschutz das Unternehmen [AhnLab](#) mit dem höchsten Umsatz im ersten bis dritten Quartal 2022 verzeichnet hat, und zwar in Höhe von 112,4 Mio. EUR. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 2021 stieg der Umsatz und das operative Einkommen von AhnLab um ungefähr 130,8 Mio. EUR. Der Nettogewinn belief sich auf etwa 97,6 Mio. EUR, was jedoch im Vergleich zum Vorjahreszeitraum einen Rückgang bedeutete. An zweiter Stelle folgt das Unternehmen [SECUI](#) mit einem Umsatz von rund 79,5 Mio. EUR. Im ersten bis dritten Quartal erzielten nur diese beiden Informationssicherheitsunternehmen einen Umsatz von über 73,6 Mio. EUR. SECUI verzeichnete einen Anstieg sowohl beim operativen Einkommen als auch beim Nettogewinn im Vergleich zum Jahr 2021, wobei insbesondere das operative Einkommen fast auf das Doppelte anstieg. Gemessen am Umsatz vom ersten bis dritten Quartal 2022 steht das Unternehmen [Igloo Corporation](#) (ehemals: Iglu Security) auf dem dritten Platz. Igloo Corporation verzeichnete einen Anstieg von mehr als 4,4 Mio. EUR im Vergleich zum Vorjahr und erreichte einen Umsatz von 45,8 Mio. EUR. Der vierte Platz ging an das Unternehmen [WINS](#), das 41,9 Mio. EUR erreichte. WINS verzeichnete einen Anstieg von mehr als 6,0 Mio. EUR im Vergleich zum Vorjahreszeitraum, und sowohl das operative Einkommen als auch der Nettogewinn stiegen an. Der fünfte Platz gemessen am Umsatz wurde von [Korea Information Certificate Authority Inc.](#) mit etwa 37,3 Mio. EUR erreicht.

Im Bereich der Cybersicherheit gilt SK Infosec als der tatsächliche Spitzenreiter beim Umsatz. Nach der Fusion mit [SK Shieldus](#) wurden jedoch keine separaten Umsatzzahlen veröffentlicht, weshalb es in dieser Untersuchung nicht berücksichtigt wurde. Angesichts zunehmender Sicherheitsbedrohungen aufgrund von vermehrtem Remote-Arbeiten und digitaler Transformation betonte SECUI den anhaltenden Bedarf an Netzwerksicherheitslösungen zum Schutz interner Daten und Vermögenswerte.

4.1.1. Netzwerksicherheit

Gemäß der „Sicherheitsmarktumfrage 2022/2023“, die Ende 2022 von <Boan News> und der koreanischen Fachzeitschrift <Security World> durchgeführt wurde, betrug die Größe des südkoreanischen Marktes für Netzwerksicherheitslösungen im Jahr 2022 etwa 400,3 Mio. EUR. Dies stellt eine Steigerung um 10,7% im Vergleich zum Vorjahr dar. Für das Jahr 2023 wird eine weitere Steigerung um 6,1% auf 424,7 Mio. EUR und für das Jahr 2024 eine Steigerung um 4,8% auf 444,9 Mio. EUR prognostiziert. Der Grund für das starke Wachstum in 2022 um mehr als 10% ist daraufhin zurückzuführen, dass aufgrund der Zunahme der Telearbeit in Unternehmen und Institutionen durch die Corona-Pandemie die Notwendigkeit gestiegen ist, die Netzwerksicherheit zu verstärken. Darüber hinaus haben die fortschreitende digitale Transformation und die Ausweitung von Cloud-Dienstleistungen diese Anforderungen weiter verstärkt. Auch Managementstrategien zur Erhöhung der Benutzerfreundlichkeit sowie politische Maßnahmen haben zum Wachstum des Netzwerksicherheitsmarktes in Südkorea beigetragen.

Das Marktforschungsunternehmen Frost & Sullivan Institute kommt zu einer vergleichbaren Einschätzung und hat für das Gesamtjahr 2021 ein Wachstum im Markt für Netzwerksicherheit in Korea mit 14 % im Vergleich zum Vorjahr berechnet. Es wird erwartet, dass der Markt bis 2026 jährlich ein Plus von rund um 6,1% aufweisen wird. Frost & Sullivan haben [SECUI](#) zum 11. Mal in Folge (Stand 2021) als Marktführer im koreanischen Netzwerksicherheitsmarkt benannt. Vor dem Hintergrund zunehmender Sicherheitsbedrohungen aufgrund vermehrten Remote-Arbeitens und digitaler Transformation betonte SECUI den anhaltenden Bedarf an Netzwerksicherheitslösungen zum Schutz interner Daten und Vermögenswerte. Das Unternehmen plant daher,

sein Geschäft auszubauen, nicht nur durch die Weiterentwicklung von Netzwerksicherheitsprodukten, sondern auch durch die Expansion in Bereiche wie Cloud-Sicherheit, Remote-Überwachung, OT-Sicherheit und Sicherheitsberatung. Dadurch möchte es maßgeschneiderte Dienstleistungen anbieten und sich als globaler Sicherheitsanbieter positionieren.

Auch das koreanische Unternehmen [HanDreamNet](#), das auf Netzwerksicherheit spezialisiert ist, hat in den letzten 3 Jahren ein kontinuierliches Wachstum verzeichnet. Insbesondere im Jahr 2021 wurde ein Exportumsatz von 10 Millionen US-Dollar erreicht, was einem Wachstum von 106% im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Ein weiteres auf Netzwerksicherheit spezialisiertes koreanisches Unternehmen, [AXGate](#), hat im Jahr 2022 einen Umsatz von 279,8 Mio. EUR. erzielt. Damit wurde das ursprüngliche Ziel von 36,8 Mio. EUR deutlich übertroffen, wie das Unternehmen bekannt gab. Ein Vertreter von AXGate äußerte sich dazu: "Mit der staatlichen Digitalisierungsinitiative und dem verstärkten Fokus auf Cybersecurity wird die Nachfrage in diesem Bereich weitreichend steigen. Besonders in Anbetracht der jüngsten Vorfälle im Zusammenhang mit Hacking, wie dem Fall von Wall Pad-Hackings, ist das Interesse an Hausnetzwerksicherheit (Home Networking Network) stark gestiegen." In einer Besprechung zur Verbesserung von intelligenten Hausnetzwerken und dem Problem des Hackings in Apartments betonte der südkoreanische Minister für Land, Infrastruktur und Verkehr, Won Hee-ryong, dass durch die Nutzung von intelligenten Hausnetzwerken das Leben angenehmer und bequemer geworden sei. Gleichzeitig wies er darauf hin, dass mit zunehmenden Risiken im Zusammenhang mit der Sicherheit der Bürger, wie beispielsweise dem Wall Pad-Hacking Fall, die Notwendigkeit bestehe, die Sicherheit von Hausnetzwerken zu stärken. Er äußerte seine Entschlossenheit, Maßnahmen zur Verbesserung der Vorschriften für die Stärkung der Hausnetzwerksicherheit zu ergreifen.

4.1.2. Systemsicherheit (Terminal Security)

In der „Sicherheitsmarktumfrage 2022/2023“ (durchgeführt von <Boan News> und der koreanischen Fachzeitschrift <Security World>), wurde weiter festgestellt, dass der Markt für Systemsicherheit (Endgeräte) im Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr um 12% wuchs und somit einen Wert von 201,1 Mio. EUR erreichte. Es wird erwartet, dass er im Jahr 2023 um 6,7% auf 214,6 Mio. EUR und im Jahr 2024 um 4,9% auf 225,0 Mio. EUR weiterwachsen wird. Sowohl der Markt für Systemsicherheit (Endgeräte) als auch der Markt für Netzwerksicherheit verzeichneten jeweils ein Wachstum von mehr als 10%. Dies ist auf die Zunahme der kontaktlosen Umgebung und die steigende Anzahl von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die Telearbeit nutzen, zurückzuführen. Wodurch die Notwendigkeit für verstärkte Sicherheitsmaßnahmen für Systeme (Endgeräte) erhöht wurde. Aufgrund dieser Entwicklungen war ein Marktwachstum unvermeidlich. Darüber hinaus nahm im Jahr 2022 die Anzahl sowie das Ausmaß von Cyberangriffen auf Unternehmen weiter zu, sogar auf Großunternehmen. Mit dem zunehmenden Interesse an Cyberkriegsführung aufgrund des Russland-Ukraine-Konflikts wurde das Wachstum im Markt für Systemsicherheit (Endgeräte) zusätzlich stimuliert. Neue Akteure im Bereich der Endpunktsicherheit, wie EDR (Endpoint Detection Response) und XDR (Extended Detection and Response) gewannen an Stärke und hatten somit ebenfalls einen Einfluss auf das Marktwachstum.

Südkoreanischen Sicherheitsunternehmen haben in letzter Zeit aktiv Lösungen für die Sicherheit von Systemen (Endgeräten) präsentiert. Im November 2022 veröffentlichte [AhnLab](#) eine aktualisierte Version von 'AhnLab EDR' unter dem Namen 'AhnLab EDR 2.0', einer fortschrittlichen Endpunktbedrohungserkennungs- und Abwehrlösungen. AhnLab betonte dabei, dass sie die realen Sorgen und Herausforderungen der Kunden erkannt hätten, wie beispielsweise den Mangel an Fachleuten für die Nutzung von EDR und ähnlichen Problemen. Basierend auf dieser Grundlage brachten sie eine verbesserte Version auf den Markt und planen, die Kunden weiterhin aktiv zu unterstützen, damit sie die grundlegenden Funktionen von EDR, wie Bedrohungsüberwachung, Bedrohungsinformationssammlung und Reaktion im Bereich der Endpunkte, bestmöglich nutzen können. Zusätzlich dazu hat [Doosan Digital Innovation](#) im Bereich seines Cyber Reasoning EDR-Systems die höchste GS (Good Software) Zertifizierung mit der Note 1 erhalten. Doosan Digital Innovation

bietet integrierte Sicherheitslösungen für Kunden in Südkorea und der asiatisch-pazifischen Region in Partnerschaft mit dem internationalen Unternehmen Cyberreason seit dem Jahr 2021 an. Kürzlich haben sie auch eine mobile Anwendung namens Cyberreason MDR (Managed Detection & Response) veröffentlicht, die es ermöglicht, in Echtzeit auf Cyberangriffe zu reagieren.

Ab etwa 2015 wurden EDR-Lösungen erstmals in Südkorea eingeführt und auf der RSA Conference 2016 in San Francisco vorgestellt, wo sie Aufmerksamkeit erregten. In den nachfolgenden Jahren entwickelten inländische Sicherheitsunternehmen Lösungen und traten nach und nach in den Markt ein, wie z.B. [Genians](#) in 2017 sowie [AhnLab](#), [NPcore](#), [EST Security](#) in 2018 und 2019 auch [Somansa](#) in 2019. Bis zum Jahr 2018 befand sich der inländische EDR-Lösungsmarkt allerdings noch in seiner Anfangsphase. Doch dann begannen EDR-Lösungen aufzufallen, als sie sich auf hochentwickelte Angriffe mit Ransomware, Zero-Day-Schwachstellen und automatisierten Angriffswerkzeugen ausrichteten. Im Jahr 2019 weitete sich der Markt aus, als Banken und öffentliche Institutionen EDR-Lösungen einführten. Globale Unternehmen schätzten EDR-Lösungen als die nächste Generation von Sicherheitslösungen ein. Ab 2018 drängten globale Unternehmen und inländische Sicherheitsunternehmen gleichermaßen in den Markt und sorgten für eine lebendige Atmosphäre. Doch ab 2019 wurde das Interesse aufgrund der Auswirkungen von COVID-19 auf Cloud- und Heimarbeitssysteme konzentriert, was zu einer vorübergehenden Flaute auf dem Markt führte. In großen Branchen wie dem Finanzsektor wurden IT-Investitionen zurückgestellt, wodurch das Wachstum verlangsamt wurde. Ab dem zweiten Halbjahr 2021 verstärkten sich jedoch hochentwickelte Angriffe wie Ransomware und APT, was zu einem Wiederaufleben des Interesses an EDR-Lösungen führte.

Koreanische Unternehmen wie [Somansa](#), [AhnLab](#), [NPcore](#), [ESTsecurity](#) und [Genians](#) sowie internationale Unternehmen wie Cyberreason, SentinelOne, Symantec, IBM, VMware Carbon Black, CrowdStrike, Trellix und Trend Micro - insgesamt etwa 20 Unternehmen - konkurrieren im EDR-Markt in Südkorea bis zum Stand von 2022. EDR-Lösungen haben auch in Bezug auf den Umsatz vielversprechende Aussichten.

XDR ist eine Sicherheitsplattform zur Erkennung und Bekämpfung von Sicherheitsvorfällen, die automatisch Daten verschiedener Sicherheitsprodukte sammelt und miteinander verknüpft. Diese Plattform bietet eine intelligente und automatisierte Methode, um bisher separat voneinander existierende Lösungen in einem einzigen System zu integrieren. Als nächste Generation der Endpunkt-sicherheitslösungen gewinnt XDR vor allem bei globalen Unternehmen wie Fortinet, Trend Micro, SentinelOne und Microsoft an Bedeutung.

CNAPP (Cloud Native Application Protection Platform) ist eine Lösung, die es ermöglicht, Sicherheit und Compliance gleichzeitig anzuwenden, während Cloud- und App-Dienste genutzt werden. Diese Lösung ermöglicht eine integrierte Verwaltung und wächst schnell, indem sie andere Cloud-Sicherheitslösungen übertrifft.

4.1.3. Sicherheit vor Inhalts-/Informationslecks

Die Marktgröße für Lösungen zur Verhinderung von Inhalts- und Informationslecks in Südkorea wurde auf 279,7 Mio. EUR im Jahr 2022 geschätzt, gemäß der „Sicherheitsmarktumfrage 2022/2023“ von <Boan News> und <Security World>. Dies entspricht einem Wachstum von mehr als 11,4% im Vergleich zum Vorjahr. Darüber hinaus wird für das Jahr 2023 ein Wachstum von 5,8% auf 294,4 Mio. EUR und für das Jahr 2024 ein Wachstum von 4,5% auf 307,6 Mio. EUR prognostiziert.

Auch der Markt für Sicherheitslösungen zur Verhinderung von Content- und Informationslecks ist einer der Bereiche, der stark von der Corona-Pandemie profitiert hat, ähnlich wie die zuvor genannten Sektoren. Insbesondere in Bereichen, in denen externe Zugriffe auf wichtige interne Informationen im Rahmen von Homeoffice und Remote-Arbeit möglich sind, gab es eine verstärkte Nachfrage nach besseren Sicherheitsmaßnahmen. Unternehmen haben verstärkt Maßnahmen ergriffen, um den Zugriff von außen zu beschränken und die Sicherheit zu erhöhen.

Zusätzlich haben Koreanische Unternehmen begonnen, cloudbasierte Lösungen zur Verhinderung von Content- und Informationslecks anzubieten, um den wachsenden Bedarf an Cloud-Services zu erfüllen. In der Branche werden auch Lösungen mit künstlicher Intelligenz (KI) wie maschinelles Lernen anstelle herkömmlicher Signaturen oder Sandboxing-Technologien entwickelt und auf dem Markt angeboten. Es gibt integrierte Lösungen, die sowohl die Sicherheit von Dokumenten als auch von Daten gewährleisten. Ein Beispiel ist das Unternehmen [Innotium](#), das eine Lösung entwickelt hat, die Technologien wie zentrales Dokumentenmanagement, Digital Rights Management (DRM), Data Loss Prevention (DLP), Datenschutz, Bildschirm-Wasserzeichen, Daten-Backup, Erkennung und Blockierung von Ransomware, Verhinderung und Rückverfolgung von Exfiltration von externen Dokumenten sowie Zugangsauthentifizierung und Sicherheitsfunktionen in einer zentralen Datenbank und Verwaltung integriert.

Die koreanische Finanzaufsichtsbehörde, [Financial Supervisory Service](#), hat angekündigt, dass sie im Januar 2023 zusammen mit dem [Korea Federation of Savings Banks](#) und den Savings Banken (Sparkassen) eine Task Force einrichten wird, um umfassende Maßnahmen zur Vorbeugung von Finanzvorfällen und Verbesserung interner Kontrollen zu entwickeln. In diesen Maßnahmen wurde berücksichtigt, dass in der Vergangenheit Probleme wie Dokumentenmanipulation aufgrund von manuell verfassten Dokumenten auftraten. Daher wird der Dokumentenschutz verstärkt und Schwachstellen im Genehmigungsprozess werden behoben, um die internen Kontrollen weiter zu verbessern. Außerdem sollen spezifische Maßnahmen für risikoreiche Geschäftsbereiche wie Project Financing-Darlehen, Darlehen für Einzelunternehmer, Finanzmanagement und Einlagenverwaltung ergriffen werden, um eine präventive Vorgehensweise für Unfälle zu etablieren.

Im Rahmen dieser neuen Politik plant jede einzelne sog. Saving Bank, schrittweise finanzielle Sicherheitsmaßnahmen umzusetzen. Dazu gehören die Einführung eines Systems zur Überprüfung von Ausweiskopien im ersten Quartal dieses Jahres, die Implementierung eines biometrischen Authentifizierungssystems, die Einführung einer neuen Genehmigungsbefugnis basierend auf der kumulierten Überweisungssumme sowie die Einführung einer Verbindung zwischen Endgeräte-IP-Adressen und zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

4.1.4. Passwort-/Authentifizierungssicherheit

In der von <Boan News> und <Security World> durchgeführten „Sicherheitsmarktumfrage 2022/2023“ wurde der Markt für Verschlüsselung und Authentifizierung im Jahr 2022 auf 80,6 Mio. EUR geschätzt, was eine Steigerung von 11,5% gegenüber den 72,3 Mio. EUR im Jahr 2021 bedeutet. Darüber hinaus wird für das Jahr 2023 ein Wachstum von 6,6% auf 85,9 Mio. EUR und für das Jahr 2024 ein Wachstum von 4,6% auf 89,9 Mio. EUR prognostiziert.

Mit dem Aufkommen von Quantencomputern wird der Kryptomarkt durch innovative Technologien wie Quantenkryptographie und homomorphe Verschlüsselung vorangetrieben und setzt seinen Wachstumskurs fort. Zudem investieren globale Unternehmen wie Google, Meta (ehemals Facebook) und Apple kontinuierlich in die Stärkung von Ende-zu-Ende-Verschlüsselungsdiensten.

In Südkorea wird weiterhin intensiv an der Erforschung von Quantenkryptographie gearbeitet, insbesondere durch Telekommunikationsunternehmen. [SK Telecom](#) hat sich zum Ziel gesetzt, die Grundlage für die weltweite Verbreitung von Quantenkommunikationstechnologien zu schaffen. Auf einer ITU-T-Konferenz in Genf, Schweiz, schlug [SK Telecom](#) zwei technische Lösungen für die Integration des Quantenkommunikationsnetzwerks vor, die auf internationaler Ebene als Standardisierungsaufgaben anerkannt wurden. Diese Technologien sind zum einen ein integriertes Management SDN (Software Defined Network) System für die Integration von Quantenkommunikationsnetzwerken und zum anderen ein Verbund von Quantenkommunikationsnetzwerken (QKD Network Federation). Beide Technologien sind entscheidend für die Verbreitung von Quantenkommunikationstechnologien.

[KT](#) hat bekannt gegeben, dass sie eine Vorrichtung zur Integration von Quantenkanälen in der Quantenkommunikation entwickelt haben. Die Quantenkommunikation basiert auf quantenverschlüsselten Schlüsseln, die nur vom Sender und Empfänger entschlüsselt werden können. Um ein Quantenkommunikationssystem zu implementieren, müssen insgesamt zwei Glasfaserkabelpaare erstellt werden, eines für die Übertragung von Kundendaten und eines für die Übertragung von Quantensignalen. Das von [KT](#) entwickelte Gerät zur Integration von Quantenkanälen unterdrückt Interferenzen zwischen optischen Signalen und erhöht das Signal-Rausch-Verhältnis. Je höher das Signal-Rausch-Verhältnis ist, desto geringer ist die Wahrscheinlichkeit von Datenfehlern aufgrund geringerer Interferenzen zwischen optischen Signalen. Daher können mit diesem Gerät sowohl die Datenübertragung als auch die Erzeugung und Verteilung von quantenverschlüsselten Schlüsseln mit nur einem Glasfaserkabel durchgeführt werden.

[LG Uplus](#) hat kürzlich bekannt gegeben, dass es aufgrund herausragender Projektergebnisse im Bereich Post-Quanten-Kryptografie (PQC) in den letzten zwei Jahren, ausgewählt wurde, das Projekt „Aufbau und Betrieb der Pilotinfrastruktur für Quantenkommunikation im Jahr 2022“ zu leiten. Dieses Projekt wird vom [Ministry of Science and ICT](#) sowie von der [National Information Society Agency \(NIA\)](#) organisiert. Weitere nationale Organisationen wie der [National Intelligence Service \(NIS\)](#), das National Security Research Institute (NSRI), die [Telecommunications Technology Association \(TTA\)](#) und [das Electronics and Telecommunications Research Institute \(ETRI\)](#) nehmen an dem Projekt teil, um die Fähigkeiten der teilnehmenden Unternehmen hinsichtlich Sicherheit und Stabilität überprüfen. LG Uplus wurde für die Leitorganisation dieses staatlichen Projekts ausgewählt. In Zusammenarbeit mit öffentlichen Organisationen wie der Provinzverwaltung von Jeonnam und privaten Unternehmen wie Kakao Mobility ist plant, bis Ende 2023 eine Infrastruktur mit Post-Quanten-Kryptografie aufzubauen und diese dann für die nächsten drei Jahre zu betreiben.

Der Authentifizierungsmarkt erweitert seine Reichweite in verschiedenen Bereichen. Angesichts verschiedener Angriffe auf die Lieferketten ist die Diskussion über die Bedeutung der Authentifizierung und die damit verbundene Nutzerfreundlichkeit verstärkt worden. Die Regierung unterstützt diese Initiative ebenfalls mit verschiedenen Maßnahmen. Im September 2022 wurde eine „Integrierte Authentifizierungsplattform“ entwickelt und bereitgestellt, um die Unannehmlichkeiten zu beseitigen, die durch die separate Integration von Institutionen und Unternehmen bei der Einführung der einfachen Authentifizierung entstanden sind.

4.1.5. Sicherheitsmanagement

Gemäß der „Sicherheitsmarktumfrage 2022/2023“ wurde der Sicherheitsmanagementmarkt im Jahr 2022 auf 1.397,5 Mio. EUR geschätzt, was eine Steigerung von 10,2% gegenüber 1.267,9 Mio. EUR im Jahr 2021 darstellt. Es wird erwartet, dass der Markt im Jahr 2023 um 5,1% auf 1.468,9 Mio. EUR und im Jahr 2024 um 4,4% auf 1.533,7 Mio. EUR wachsen wird.

Sicherheitsmanagement bezieht sich dabei auf Lösungen, die entwickelt wurden, um die Sicherheit in Unternehmen und Institutionen vor den vielfältigen und intelligenten Angriffen von innen und außen effektiv zu verwalten. Dazu gehören neueste Lösungen wie SOAR (Security Orchestration, Automation and Response), sowie integriertes Sicherheitsmanagement (ESM), integrierte Sicherheitsüberwachungssysteme (SIEM), Bedrohungsmanagement-Systeme (TMS), Patch-Management-Systeme (PMS), Backup-/Wiederherstellungmanagement-Systeme, Log-Management/Analyse-Systeme, Schwachstellenanalyse-Systeme und digitale Forensik-Systeme.

Insbesondere SOAR wird als die nächste Generation der Sicherheitslösungen angesehen. Das koreanische Unternehmen [Secure Systems](#), das auf die Anwendung von künstlicher Intelligenz im Bereich Sicherheitsüberwachung spezialisiert ist, hat sich dem Aufbau und Betrieb des Secure SOAR-Systems für die nächste Generation der Sicherheitsüberwachung verschrieben. Secure Systems plant dieses Ziel, gemeinsam mit seinem Partnerunternehmen [CMT Information & Communication](#) erfolgreich umzusetzen. Ebenfalls hat das

globale Sicherheitsunternehmen Swimlane angekündigt, Automatisierung durch Low-Code (SOAR) oder die nächste Generation der Automatisierung (Next Generation SOAR oder SOAR 2.0) umzusetzen. [Igloo Corporation](#) hat bereits mit SPiDER SOAR die GS-Zertifizierung der Klasse 1 erhalten und damit die Marktführung übernommen. Auch das koreanische Unternehmen [Logpresso](#) hat begonnen, Sicherheitsüberwachungsprozesse mit SOAR zu automatisieren.

SOAR-Lösungen wurden erstmals vor etwa 3 Jahren von führenden Unternehmen in Südkorea eingeführt und haben seitdem einen wachsenden Einsatz, hauptsächlich in großen Unternehmen, verzeichnen können. Einer der Gründe für das stetige Interesse an SOAR-Lösungen ist die Effizienzsteigerung im Bereich des Sicherheitsmanagements. In einer Umfrage zu den „wichtigsten Aufgaben im Bereich des Sicherheitsmanagements, die am meisten Zeit in Anspruch nehmen“, haben die Befragten folgende Punkte genannt: „Echtzeitüberwachung zur Erkennung und Überwachung von Sicherheitsbedrohungen“ mit 28,1 %, „Filterung und Analyse von Angriffen von einfachen Sicherheitsbedrohungen bis hin zu hochentwickelten Angriffen“ mit 22,1 %, „Reaktion auf Sicherheitsbedrohungen wie Eindringen in Netzwerke und Systeme“ mit 21,7 % und „Analyse von Grundaufgaben und einfache repetitive Aufgaben auf niedriger Ebene“ mit 16,5 %.

Die Überlastung im Bereich des Sicherheitsmanagements hat zu einer starken Nachfrage und einem starken Interesse an Automatisierung geführt, was wiederum das Interesse an SOAR-Lösungen erhöht hat. Ein Hersteller von SOAR-Lösungen betonte: „Die Nachfrage kommt hauptsächlich von mittelständischen Unternehmen, Regierungsbehörden und Organisationen von einer bestimmten Größe“ und fügte hinzu, „in letzter Zeit nimmt die Nachfrage auch von großen Unternehmen mit eigenen Security Operations Centers (SOC) und IT-Sicherheitsabteilungen zu, die ihre Sicherheitsüberwachungszentren betreiben“.

Aufgrund dieser bewährten Effektivität nimmt die Einführung von SOAR weiter zu. Es wird erwartet, dass auch mittelständische Unternehmen, Finanzinstitute und Managed Security Service Provider (MSSP) vermehrt SOAR-Lösungen einführen werden. Kleinere Unternehmen und Unternehmen, die ihre IT-Aufgaben an externe Dienstleister auslagern, wechseln zunehmend zu Sicherheitsüberwachungsdiensten, die SOAR-Funktionen integrieren.

SOAR-Lösungsanbieter konzentrieren sich in letzter Zeit darauf, die Produktivität und die Benutzerfreundlichkeit für Unternehmen zu verbessern, indem sie Probleme beheben und Schlüsselfunktionen weiterentwickeln. Insbesondere betonen sie die Bereitstellung von Funktionen, die auf die Bedürfnisse der Nutzer in Südkorea zugeschnitten sind, darunter eine vertraute Benutzererfahrung (User Experience -UX) und eine Optimierung für die lokale Umgebung.

4.1.6. Beratungsdienstleistungen für Sicherheit

Die Größe des Sicherheitsberatungsmarkts im Jahr 2022 wurde in der „Sicherheitsmarktumfrage 2022/2023“ von <Boan News> und auf 988,9 Mio. EUR geschätzt. Dies bedeutet eine Steigerung von 12,8% gegenüber dem Vorjahreswert von 876,9 Mio. EUR. Es wird erwartet, dass der Markt im Jahr 2023 um 8,9% auf 1.076,5 Mio. EUR und im Jahr 2024 um 4,8% auf 1.128,0 Mio. EUR wachsen wird.

Im Zuge wachsender Sicherheitsrisiken haben vor allem auch kleinere Unternehmen begonnen, ihre Sicherheitsvorkehrungen zu verstärken und fragen demnach verstärkt Sicherheitsberatungsleistungen auf dem Markt nach.

Das [Ministry of Science and ICT](#), die [Korea Internet and Security Agency \(KISA\)](#) und die [Korea Information Security Industry Association \(KISIA\)](#) haben angekündigt, 8.300 kleine und mittelständische Unternehmen bei der Stärkung ihrer Informationssicherheitskapazitäten zu unterstützen. Laut einer Studie von KISIA belaufen sich die durch Cyberangriffe verursachten Schäden inländischer Unternehmen auf etwa 515,4 Mio. EUR. Es sind hauptsächlich kleine und mittelständische Unternehmen in den Bereichen Produktion, Einzelhandel und

Dienstleistungen betroffen, die über niedrige Sicherheitsstandards verfügen. Lokale Gemeinschaften und kleine Unternehmen haben oft nicht genug finanzielle Mittel, um in spezialisierte Informationssicherheitsdienste oder Sicherheitslösungen zu investieren. Außerdem fehlen häufig Fachkräfte für Sicherheitsfragen, wodurch die Fähigkeit zur Bewältigung von Cyberangriffen weiterhin begrenzt ist.

Daher betreibt das [Ministry of Science and ICT](#) derzeit zehn regionale Informationssicherheits-Unterstützungszentren, um die Informationssicherheitskapazitäten landesweit und hier vor allem in den Regionen zu stärken.

Auf diesem Wege wurden 2022 eine Reihe von Programmen zur Unterstützung von Informationssicherheitsberatung und der Einführung von Sicherheitslösungen für 1.300 kleine und mittelständische Unternehmen sowie zur Unterstützung der Einführung von cloudbasierten Sicherheitsdiensten (Security as a Service, SECaaS) ins Leben gerufen. Zusätzlich wurde ein Programm zur Unterstützung von 600 kleine und mittelständische Unternehmen bei der Entwicklung von Informationssicherheitsrichtlinien, der Überprüfung von Schwachstellen in Netzwerken, PCs und Websites sowie der Überprüfung der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften durchgeführt. Basierend auf den Ergebnissen der Sicherheitsberatung können die Unternehmen Sicherheitslösungen wie Webseiten-Sicherheit, Firewall und Netzwerkzugangskontrolle einführen. Das Ministerium für Wissenschaft, Technologie und Telekommunikation sowie KISA unterstützten im Rahmen des „ICT-KMU-Informationsschutzprogramms 2022“ nicht nur Sicherheitslösungen, sondern auch Sicherheitsberatungsdienste.

[Korea Internet and Security Agency \(KISA\)](#) unterstützte im Mai 2022 kostenlose „Leistungsüberprüfungen und Beratung für Informationssicherheitsprodukte“ sowie „CC-Zertifizierungsberatung“ zur Verbesserung der Leistung und Sicherheit von Inlandsprodukten für Informationsschutz.

Koreanischer Super Rapid Train-Betreiber [SR Inc](#) hat eine gemeinsame Kooperationsvereinbarung mit dem Sicherheitsexperten [NILESOFT](#) unterzeichnet. Im Rahmen dieser Vereinbarung planen die beiden Organisationen, schwach geschützte Unternehmen in Bezug auf gemeinsame Unterstützung bei der Informationssicherheitsberatung und Schulung, Diagnose von Sicherheitslücken, Identifizierung von Sicherheitsproblemen sowie Bereitstellung von Maßnahmen im Falle von Sicherheitslücken zu unterstützen. Insbesondere ist geplant, maßgeschneiderte Beratung für schwach geschützte Unternehmen anzubieten, Richtlinien für Informationssicherheit zu entwickeln, Sicherheitslücken zu überprüfen und zu prüfen, ob die Vorschriften des Datenschutzgesetzes und anderer relevanter Gesetze eingehalten werden, um ein Informationssicherheitsmanagementsystem aufzubauen und die Verhinderung von Informationssicherheitsvorfällen zu unterstützen.

4.1.7. Wartungs-/Sicherheitskontinuitätsdienste

Laut der „Sicherheitsmarktumfrage 2022/2023“ wurde die Marktgröße für Wartungs- und Sicherheitsdienste im Jahr 2022 auf 985,2 Mio. EUR geschätzt. Dies bedeutet einen Anstieg um 18% gegenüber den 865,9 Mio. EUR im Jahr 2021. Darüber hinaus wird für das Jahr 2023 ein Wachstum von 6,5% auf 1.049,2 Mio. EUR und für das Jahr 2024 ein Wachstum von 5,3% auf 1.105,2 Mio. EUR erwartet.

Das [Ministry of Science and ICT](#) hat den Fortschritt in den fünf Schlüsselbereichen des öffentlichen Softwaregeschäfts überprüft, um eine faire Vertragsvergabe und angemessene Bezahlung für Softwareunternehmen zu gewährleisten. Die Umsetzungsrate des „Direktkaufs von kommerzieller Software (ehemals: getrennte Bestellungen)“, um den Preisverfall von kommerzieller Software zu verhindern und sicherzustellen, dass sie angemessen vergütet wird, wurde auf 44,8% geschätzt. Nach der Untersuchung der Ausschreibungsdokumente für Softwareprojekte im Wert von über 220.890 EUR (864 Projekte) haben staatliche Einrichtungen 2.447 von 5.466 kommerziellen Softwareprodukten direkt erworben.

Aufgrund der Überarbeitung der „Anleitung für den Aufbau und Betrieb von Informationssystemen in öffentlichen Verwaltungen und Institutionen“ des [Ministry of the Interior and Safety](#) im Jahr 2022 sowie der „Richtlinien für die Erstellung von Ausführungsplänen für die intelligente Informationsgesellschaft“ des [Ministry of Science and ICT](#) wird es nun verpflichtend, Wartungssätze in öffentlichen Softwareprojekten anzugeben. In Zukunft wird erwartet, dass die Anzahl der Projekte, die die Wartungssätze für kommerzielle Software anzeigen, zunehmen wird.

4.1.8. Sicherheitsüberwachung

In der von <Boan News> und <Security World> durchgeführten „Sicherheitsmarktumfrage 2022/2023“ wurde der Markt für Sicherheitsüberwachung im Jahr 2022 auf 1.728,1 Mio. EUR geschätzt. Dies stellt eine Steigerung um 13,3% gegenüber den 1.583,8 Mio. EUR im Jahr 2021 dar. Es wird erwartet, dass der Markt im Jahr 2023 um 5,7% auf 1.897,4 Mio. EUR und im Jahr 2024 um 4,0% auf 1.973,3 Mio. EUR wachsen wird.

Die Sicherheitsüberwachungsbranche befand sich in der Vergangenheit in einer Phase der Stagnation, erlebte jedoch aktuell eine Erneuerung. Dieser Wandel wird durch die Einführung neuer Technologien wie KI-Sicherheitsüberwachungslösungen und Cloud-Dienste für die Cloud-Sicherheitsüberwachung vorangetrieben. Durch die Integration von Künstlicher Intelligenz (KI) kann das System normalen und abnormen Ereignissen durch maschinelles Lernen wirksam begegnen. Dies ermöglicht die schnelle Identifizierung von hochriskanten Ereignissen aus einer Vielzahl von Sicherheitsereignissen, wodurch die Effizienz bei der Ereignisanalyse (Incident Analysis) erhöht wird. Darüber hinaus kann der ständige Rückfluss des Feedbacks von Analysten zu den Ergebnissen des KI-Systems dazu verwendet werden, das Modell kontinuierlich zu verbessern. Dies reduziert die Anzahl der Fehlalarmereignisse und verkürzt die Analysezeit, was zu einer Verbesserung der Fähigkeiten im Bereich der Sicherheitsüberwachung führt.

Derzeit werden bereits einige Projekte zur KI-unterstützten und Cloud-basierten Sicherheitsüberwachung in Korea implementiert. So hat beispielsweise das Unternehmen [WINS](#) im August 2022 den Auftrag für das Projekt „Cloud-basierte KI-integrierte Sicherheitsüberwachungsplattform“ auf Jeju Island erhalten. [Maymust](#) hat gemeinsam mit drei anderen Unternehmen wie Palo Alto Networks das „Cloud-Sicherheitsüberwachungszentrum“ gegründet. [Piolink](#) hat vier internationale Informationssicherheitszertifizierungen erworben, um die Cloud-Sicherheitsüberwachung zu stärken. [SK Shieldus](#) hat einen E-Mail-Sicherheitsüberwachungsdienst für umfassende Ransomware-Bekämpfung eingeführt. Im Finanzsektor hat das [Korea Financial Security Institute](#), das bisher integrierte Sicherheitsüberwachungsdienste angeboten hat, im Dezember 2022 ein neues Überwachungssystem eingeführt und den Service ab dem 1. Januar 2023 bereitgestellt.

4.2 Der koreanische Markt für physische Sicherheit

In Südkorea hat die Beliebtheit von Wärmebildkameras zwar nachgelassen, aber der Markt für Videosicherheit entwickelt sich von einer einfachen Überwachungsumgebung hin zu einer intelligenten und autonomen Situationserkennung. Es wird angestrebt, eine intelligentere Überwachungsumgebung zu schaffen, die auf situationsbewussten Ansätzen basiert. Dieser Trend führt zu einer verstärkten Integration in verschiedene Branchen und einer zunehmenden Integration von Funktionen. Mit dem Anstieg der Installation von öffentlichen CCTV-Kameras für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger und dem schnellen Anstieg des Eintritts und Betriebs von unbemannten Geschäften sowie der Sicherheit im Alltag von Alleinlebenden hat sich das Anwendungsfeld von Videosicherheitsgeräten weiter diversifiziert und spezialisiert.

Auch in Südkorea bleibt das Interesse an kontaktlosen und berührungslosen Zutrittskontrolllösungen hoch. Biometrische Identifikation, die früher hauptsächlich in bestimmten Sicherheitseinrichtungen, Sicherheitszonen oder Laboren verwendet wurde, werden nun auch für den Zugangsschutz in Unternehmen,

Büros, Fabriken, Wohnungen usw. eingesetzt. Es gibt auch eine Ausweitung von Produktgruppen, die mit dem Bereich des Personalmanagements und der Gehaltsabrechnung, einschließlich der Arbeitszeiterfassung, verbunden sind, haben sich erweitert.

Zudem steigt in der Gesellschaft das Interesse an Sicherheitsthemen, nicht zuletzt auch seit dem tragischen Unglück im Stadtviertel von Seoul, in Itaewon, am 29. Oktober 2022. Trotz der wirtschaftlichen Flaute aufgrund von Covid-19 behält der Markt für integrierte Sicherheitsdienste seinen anhaltenden Wachstumstrend bei, da neue Nachfrage durch Trends wie Kontaktlosigkeit und Automatisierung geschaffen wird. Unternehmen, die integrierte Sicherheitsdienste anbieten, erweitern ihr Angebot über einfache Zugangskontrolle und physische Sicherheit hinaus, indem sie sich mit Cybersicherheit, dem Internet der Dinge (IoT), künstlicher Intelligenz und Cloud-Technologien verbinden, um vielfältigere Technologien und Dienstleistungen anzubieten.

4.2.1. Markt für Videosicherheit und CCTV

Aufgrund von Covid-19 hat sich die Rolle von Wärmebildkameras, die zuvor im Trend lagen, verändert. Sie werden nun als Werkzeug zur Vorbeugung von Bränden und Unfällen genutzt, da das Interesse an gesellschaftlicher Sicherheit und der Durchsetzung des Gesetzes zur Bestrafung schwerwiegender Katastrophen gestiegen ist. Außerdem steigt die Nachfrage nach kontaktlosen Lösungen, was dazu führt, dass KI-Technologien in intelligenten CCTV-Systemen erweiterte Funktionen als Administratoren bei unbemannten Filialen übernehmen. Außerdem werden vermehrt Systeme zur Verhinderung von Menschenansammlungen in stark frequentierten Bereichen aktiv eingesetzt. Darüber hinaus werden KI-basierte Systeme auch in anderen Bereichen eingesetzt, wie zum Beispiel in intelligenten Verkehrssystemen (ITS) für die Einrichtung von sicheren Kreuzungen und anderen Verkehrssicherheitssystemen.

In der bereits mehrfach zitierten „Sicherheitsmarktumfrage 2022/2023“ von <Boan News> und <Security World>, wurde festgestellt, dass der Markt für CCTV-Videosicherheit in Südkorea einen Umsatz von 1,1 Milliarden EUR im Jahr 2022 erreicht hat. Dies entspricht 33,31% des gesamten physischen Sicherheitsmarktes.

Im Jahr 2023 wird der erwartete Umsatz des koreanischen Videosicherheitsmarktes nach Produktkategorien wie folgt aufgeteilt: IP-Kameras haben den größten Marktanteil mit 32,58%, gefolgt von DVRs und Videospeichersystemen (22,78%) sowie Videosicherheitssoftware (11,57%). Dies zeigt den Trend hin zu IP-Kameras bei neu installierten CCTV-Systemen. Aufgrund von höheren Spezifikationen der Kameras und einer zunehmenden Anzahl von Installationen steigt die Menge an aufgezeichneten Videodaten. Die Pflichtinstallation von CCTV in Operationssälen sowie die zunehmende Bedeutung des Managements von CCTV-Videodaten machen die Überwachung und Analyse von Videodaten sowie die Softwareentwicklung für diese Zwecke immer wichtiger. Ab 2023 werden auch die Bereiche CCTV-Objektive und Überwachung (Monitoring) als Peripheriegeräte in die Gesamtbetrachtung einbezogen.

Die Videoüberwachungsindustrie ist ein Geschäftsfeld, das Bild- und intelligente Technologien mit verschiedenen analogen und netzwerkbasierenden Lösungen und Dienstleistungen kombiniert, um den Kunden einen Mehrwert in Form von „Sicherheit“ zu bieten. In jüngster Zeit ist die gesellschaftliche Nachfrage nach Sicherheit gestiegen, und das wachsende Bewusstsein für persönliche Sicherheit führt zu einem kontinuierlichen Wachstum in dieser Branche. Interesse und Nachfrage nach hochauflösenden und intelligenten Videoüberwachungsfunktionen haben zu einem deutlichen Wachstum von netzwerkbasierenden Systemen geführt. Insbesondere wird erwartet, dass die Entwicklung von Technologien im Zusammenhang mit dem IoT, KI, Cloud, Big Data und 5G-Kommunikation durch die vierte industrielle Revolution beschleunigt wird. Die Weiterentwicklung von Videoüberwachungstechnologien erfolgt ebenfalls im Bereich intelligenter Lösungen. Infolgedessen wird die Bedeutung von Schlüsseltechnologien nicht nur in Bezug auf hohe Bildqualität, Komprimierung und Übertragung, sondern auch im Bereich Spezialisierung, Integration, intelligente Analyse und Anwendungstechnologien zunehmen.

Des Weiteren, wird für das Jahr 2023 erwartet, dass durch die Weiterentwicklung von Technologien wie künstliche Intelligenz und Videobildanalyse sowie deren Integration in verschiedene Bereiche wie das Internet der Dinge und intelligente Verkehrssysteme bessere Technologien und Dienstleistungen verfügbar sein werden.

Tabelle 2: Erwarteter Umsatz des koreanischen Videosicherheitsmarkts 2022-2024

Kategorie	2022		2023		2024	
	Umsatz	Marktanteil	Umsatz	Marktanteil	Umsatz	Marktanteil
Analoge Kameras	137,2	12,53%	115,3	10,33%	114,3	9,77%
IP-Kameras	319,0	29,12%	363,7	32,58%	393,6	33,63%
DVR und Videospeichersystemen	231,0	21,08%	254,2	22,78	272,5	23,29%
Peripheriegeräte wie CCTV-Objektive & Monitoring (Überwachung)	160,8	14,68%	127,2	11,39%	123,9	10,59%
Videosicherheit Software	106,9	9,76%	129,1	11,57%	141,7	12,11%
Videoübertragungsgeräte	130,8	11,94%	117,9	10,56%	116,4	9,95%
Andere	9,8	0,89%	8,8	0,79%	7,7	0,66%
Gesamt	1.095,6	100%	1.116,2	100%	1.170,2	100%

(Einheit: Mio. EUR)

4.2.2. Markt für Zutrittskontrolle, Biometrie und Terrorismusbekämpfung

Laut einer Marktstudie von <MarketsandMarkets> wird der weltweite Markt für Gesichtserkennung voraussichtlich auf 18,93 Milliarden US-Dollar bis 2025 wachsen. Der Markt für Biometrie wird von 2020 bis 2025 von 36,6 Milliarden US-Dollar auf 68,6 Milliarden US-Dollar wachsen.

Die bekanntesten biometrischen Methoden sind Fingerabdrücke, Gesichtserkennung und Iris-Scan. Darüber hinaus gibt es weitere Technologien wie Venenmuster, Gangart oder Handschriftenerkennung für Verhaltensbiometrie. In letzter Zeit hat sich die multimodale Biometrie, bei der zwei oder mehr Methoden kombiniert werden, verbreitet. Weltweit genießt die in Korea entwickelte biometrische Technologien große Anerkennung und ein wachsendes Auslandsengagement von koreanischen Anbietern wird daher im Jahresverlauf 2023 erwartet. Die geschätzte Nachfrage im öffentlichen Sektor für Sicherheitskäufe im Jahr 2023 im Zusammenhang mit Zugangskontrolle, Biometrie und Anti-Terrorismus beläuft sich auf etwa 47,0 Mio. EUR.

In diesem Zusammenhang bilden die Biometrie und der Zugangskontrollbereich eine untrennbare Kombination. Die meisten Sicherheitsgates und ähnliche Systeme zur Zugangskontrolle integrieren verschiedene biometrische Authentifizierungsmethoden für den Zutritt, was diese beiden Bereiche zu einer perfekten Kombination macht. In letzter Zeit hat auch die Authentifizierung über mobile Geräte zunehmend an Bedeutung gewonnen. Diese Zugangskontrollsysteme erkunden neue Märkte, da sie den steigenden Anforderungen der Verbraucher nach kontaktlosen und berührungslosen Lösungen gerecht werden und sich aufgrund der Ausbreitung von unbesetzten Geschäften neue Anwendungsbereiche erschließen.

Obwohl Südkorea den Titel eines „terrorfreien Landes“ trägt, können potenzielle Bedrohungen nicht ausgeschlossen werden, da weltweit immer wieder Bombenanschläge und Schießereien, sei es groß oder klein, vorkommen.

Durch die „Sicherheitsmarktumfrage 2022/2023“ wurde festgestellt, dass der voraussichtliche Markt für Zugangskontrollen und biometrische Identifikation in Südkorea im Jahr 2023 714,5 Mio. EUR betragen wird. Dies entspricht einem Marktanteil von 21,32% am Gesamtmarkt für physische Sicherheit. Darüber hinaus wird erwartet, dass dieser Marktanteil bis 2024 auf 22,16% steigt, wodurch der Marktanteil über 736,3 Mio. EUR hinausgeht.

Tabelle 3: Die Größe des Markts für Zutrittskontrolle, Biometrie und Terrorismusbekämpfung 2022-2024

Kategorie	2022		2023		2024	
	Umsatz	Marktanteil	Umsatz	Marktanteil	Umsatz	Marktanteil
Zutrittskontrolle, Biometrie und Terrorismusbekämpfung	668,6	20,81%	714,5	21,32%	768,6	22,16%

(Einheit: Mio. EUR)

- „Biometrische Informationsverwaltung ist wichtiger geworden als die Nutzung“

Berührungslose biometrische und Zugangskontrollsysteme ziehen weiterhin Aufmerksamkeit auf sich, wenn auch nicht mehr so stark wie zu Beginn der COVID-19 Pandemie. Biometrische Lösungen, die zuvor hauptsächlich in speziellen Sicherheitseinrichtungen, Laboren und ähnlichen Orten eingesetzt wurden, finden nun Anwendung in verschiedenen Bereichen wie Büros, Fabriken und Wohnungen und bieten dabei eine Kombination aus Bequemlichkeit und Sicherheit. Darüber hinaus haben sich diese Lösungen auf Produkte im Zusammenhang mit dem Personalmanagement ausgeweitet, einschließlich Zeiterfassungssystemen. Laut einer Umfrage der Korea Internet & Security Agency und der Personal Information Protection Commission zum Thema 'Digitale Verarbeitung personenbezogener Daten' gaben 61% der befragten Unternehmen an, biometrische Geräte für den Zugangskontrollbereich, wie zum Beispiel Sicherheitszonen, zu verwenden. Folglich ist das Management biometrischer Informationen zunehmend wichtig geworden.

Bei der Speicherung von biometrischen Informationen sollten diese sicher verschlüsselt und mittels sicherer Algorithmen gespeichert werden. Wenn bestimmte Informationen generiert wurden und ihren Zweck erfüllt haben, sollte die Originaldaten umgehend gelöscht oder erneuert werden, um eine weitere Verwendung zu verhindern. Außerdem müssen, wenn es eine rechtliche Grundlage oder die Zustimmung des Nutzers gibt, um die Originalinformationen zu speichern, diese von anderen persönlichen Informationen des Nutzers getrennt und entsprechend verwaltet werden.

- Ausweitung der Ausstellung von mobilen Führerscheinen in Korea

Das koreanische [Ministry of the Interior and Safety](#) hat ab Januar 2022 für einen Zeitraum von sechs Monaten ein Pilotprojekt zur Ausstellung von „mobilen Führerscheinen“ an jeweils einem Ort für Fahrprüfungen in Seoul und Daejeon gestartet. Am 28. Juli 2022 wurde das Pilotprojekt auf 27 landesweite Fahrprüfungsorte und 258 örtliche Polizeistationen ausgeweitet. Der mobile Führerschein wird gemäß den Bestimmungen des Straßenverkehrsgesetzes als Führerschein ausgestellt, der auf dem persönlichen Smartphone gespeichert wird und die gleiche rechtliche Gültigkeit wie der herkömmliche Plastikführerschein hat. Daher kann der mobile Führerschein an allen Orten verwendet werden, an denen ein Führerschein erforderlich ist, einschließlich öffentlicher Einrichtungen, Banken, Autovermietungen, Flughäfen, Krankenhäusern, Telekommunikationsunternehmen und bei Wahlen. Um den mobilen Führerschein zu erhalten, müssen die

Bewerberinnen und Bewerber zunächst persönlich zu einem Fahrprüfungsort oder einer örtlichen Polizeistation gehen, um ihre Identität über ein persönliches Treffen zu bestätigen.

- Elektronische Zertifikate und der Personalausweis sind in Korea mobil geworden

Die südkoreanische Regierung bietet seit 2019 den Service "Mobile Elektronische Zertifikate", bei dem Bürger die erforderlichen Unterlagen für Anträge ohne den Besuch von Ausgabestellen über ihr Smartphone erhalten und diese jederzeit, 24 Stunden lang, beantragen können. Sie können dann die benötigten Unterlagen direkt an die gewünschten Institutionen übermitteln. Das Ministry of the Interior and Safety gab bekannt, dass bis April 2022 über 4 Millionen mobile elektronische Zertifikate ausgestellt wurden. Ab dem 18. November 2022 können die Bürger auch über den Informationsalarmdienst der Regierung²⁴ verschiedene Dienstleistungen wie Impftermine der Regierung und lokaler Behörden, Steuerzahlungsinformationen und den Ablaufdatum des Reisepasses erhalten.

- Sicherheit und Bequemlichkeit von SIM-Karten und eSIM-Karten, die zwei Nummern unterstützen können (SIM: Subscriber Identity Module).

[Das Ministry of Science and ICT in Korea](#) hat im Juli 2021 in Zusammenarbeit mit Mobilfunkanbietern, Herstellern und anderen relevanten Institutionen ein "eSIM-Konsortium" gegründet. Ab September 2022 wurde die Verwendung von "embedded SIM (eSIM)" anstelle von physischen SIM-Karten offiziell eingeführt. Durch die Nutzung von eSIM-Diensten ist keine physische SIM-Karten-Einsetzung oder -Austausch erforderlich. Die Aktivierung eines Smartphones ist einfach durch das Herunterladen eines Profils auf das Smartphone möglich. Dies ermöglicht eine einfache Aktivierung ohne zeitliche oder räumliche Einschränkungen, da keine Besuche in physischen Handygeschäften erforderlich sind. Darüber hinaus ermöglicht eSIM die Nutzung von Dual-SIM (eSIM + USIM), was es den Nutzern ermöglicht, ihre Smartphones für verschiedene Zwecke zu verwenden, wie z.B. persönliche und geschäftliche Nutzung, nationale und internationale Kommunikation, und hilft somit, die Kosten für separate Geräte zu sparen. Die Kosten für das Herunterladen eines eSIM-Profiles sind auch im Vergleich zu physischen SIM-Karten niedriger, was zur Senkung der Kommunikationskosten beiträgt. [LG Uplus](#) entwickelte im November 2021 in Zusammenarbeit mit [ICTK Holdings](#) weltweit als erster Anbieter eine ultrakleine eSIM (PUF-eSIM) mit einer integrierten Funktion zur physischen Klonvermeidung (PUF: Physical Unclonable Function).

- Terrorgefahr: Maßnahmen zur Bewältigung

Südkorea setzt weiterhin Anti-Terror-Übungen für wichtige nationale Einrichtungen, Flughäfen, historische Stätten und andere multifunktionale Einrichtungen fort. Die Polizeibehörde hat von Juli 2022 bis August 2022 landesweit rund 1.000 Cyber-Beamtinnen und Beamte sowie Polizistinnen und Polizisten eingesetzt, um intensiv Internetseiten zu überwachen, die Anleitungen zur Herstellung von Schusswaffen und anderen Waffen teilen. Die Incheon Airport Corporation gab bekannt, dass die Anzahl der entdeckten verbotenen Gegenstände am Incheon International Airport im Juni 2022 mit insgesamt 113.843 Fällen mehr als drei Mal so hoch war wie im Vorjahreszeitraum. Die Hauptgegenstände waren Flüssigkeiten (101.651 Fälle), Scheren und Messer (6.213 Fälle) sowie Werkzeuge (1.472 Fälle). Der nationale Geheimdienst hat bis Juli 2022 insgesamt 14 ausländische Personen wegen Unterstützung von Terrororganisationen, Anstiftung und anderen Straftaten strafrechtlich verfolgt und 137 Personen mit 10 verschiedenen Nationalitäten zwangsweise ausgewiesen. Die Polizeibehörde beabsichtigt, ihre Fähigkeiten zur Terrorismusbekämpfung zu stärken. Es ist geplant, im Jahr 2023 spezielle Einheiten in allen Provinzpolizeibehörden einzurichten, um regionale Schwerpunkt-Spezialeinheiten zu betreiben, die landesweit in fünf große Regionen unterteilt sind.

4.2.3. Markt für Integrierter Sicherheitsdienst, Smart City, Alarm, Überwachungsdrohnen usw.

Integrierte Sicherheitsdienste stehen vor hohen Markteintrittsbarrieren wie Sicherheitsgenehmigungen und die Sicherung von Reaktionsbereichen, wodurch sie gegenüber wirtschaftlichen Schwankungen weniger unempfindlich sind. In letzter Zeit haben diese Dienste in Korea ihre Anwendungen erweitert, indem sie CCTV sowie biometrische Technologien wie Gesichtserkennung, Fingerabdruck- und Iriserkennung integrieren. Sie haben auch ihren Fokus auf Informationssicherheit ausgeweitet und streben danach, eine sichere Gesellschaft durch Lösungen zu schaffen, die fortschrittliche Sicherheitstechnologien umfassen.

Zusätzlich hat die südkoreanische Regierung die Smart City-Politik als eine wichtige nationale Agenda priorisiert. Sie planen bis 2025 7,4 Mrd. EUR in das Smart City-Projekt zu investieren, mit dem Ziel, 150.000 Arbeitsplätze zu schaffen. Digitale Technologien wurden umfassend zur Lösung von städtischen Problemen eingesetzt. Durch Initiativen wie K-City NetWork werden verschiedene Projekte wie nationale Demonstrationsstädte, Smart Challenges, Sonderregelungen für Smart Cities, stadtweite Regeneration im Smart City-Stil, integrierte Smart City-Plattformen und die Förderung innovativer Talente verfolgt. Das Konzept der 'Smart City', das früher als einfache Transformation von Städten wahrgenommen wurde, hat sich über städtische Veränderungen hinaus entwickelt. Es beinhaltet jetzt die Entwicklung neuer Verkehrsmittel, den Betrieb von unbemannten Geschäften, die Durchführung verschiedener Aktivitäten in virtuellen Räumen und kontinuierliche Veränderungen und Wachstum.

Außerdem werden die zuvor getrennten Bereiche wie Alarmer, Überwachung und Drohnen in integrierte Sicherheitsdienste und Smart Cities integriert. Ab diesem Jahr werden diese Bereiche nicht mehr getrennt klassifiziert, sondern zu einem umfassenden Bereich vereint.

- Rasante Ausweitung unbemannter Geschäfte

Mit dem steigenden Interesse an kontaktlosen und digitalen Dienstleistungen aufgrund von COVID-19 verbreiten sich unbesetzte Geschäfte, die zuvor in Convenience-Stores und Internetcafés verwendet wurden, rasant. In letzter Zeit hat sich diese Entwicklung zu vollständig intelligenten Geschäften entwickelt, bei denen keine menschliche Intervention erforderlich ist, angefangen vom Betreten des Geschäfts bis zur Bezahlung, und die sogar Unfälle und Verbrechen erkennen können.

Es gibt drei Hauptgründe für den rapiden Anstieg der intelligenten Geschäfte: die Konzentration der Arbeitskräfte in Ballungsräumen, steigende Mindestlöhne und Betriebskosten sowie die schnelle Entwicklung und Einführung von künstlicher Intelligenz.

Obwohl der Markt für intelligente (unbemannte) Geschäfte und verwandte Branchen stark wächst, gibt es auch einige politische Herausforderungen, die bewältigt werden müssen. Insbesondere hat sich CCTV über den Sicherheitsbereich hinaus zu einem integralen Bestandteil von intelligenten Ladenlösungen entwickelt. Allerdings schränkt das Datenschutzgesetz die ordnungsgemäße Nutzung von Videoinformationen ein. Es ist wichtig, dass Standards für die Technologien und Produkte für intelligente Geschäfte festgelegt und Richtlinien zur Entwicklungsunterstützung implementiert werden. Darüber hinaus könnten alle davon profitieren, wenn kleine und mittlere Unternehmen Technologien und Produkte entwickeln könnten, die wirklich von kleinen Einzelhändlern benötigt werden und wenn eine enge Kommunikation zwischen privaten Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen wie der Polizei für einen sicheren Betrieb von unbesetzten Geschäften ermöglicht würde.

- Urbane Luftmobilität (UAM) als nächster fortschrittlicher Verkehrssystemgeneration

Urban Air Mobility (UAM) bezieht sich auf das modernste Transportsystem der nächsten Generation, das Menschen und Güter sicher und bequem in städtischen Umgebungen transportiert. Es basiert auf elektrisch betriebenen, leisen Flugzeugen und vertikalen Start- und Landeplätzen. Weltweit beteiligen sich viele

Unternehmen an der Entwicklung von UAM-Flugzeugen und dem Einsatz von UAM-Diensten. Auch Südkorea setzt sich für die kommerzielle Nutzung von UAM ein. Im Mai 2020 wurde die 'Korean Urban Air Mobility (K-UAM) Roadmap' veröffentlicht. Im März 2021 wurde ein Technologie-Roadmap erstellt, die die mittel- bis langfristigen Forschungs- und Entwicklungsstrategien sowie die Herausforderungen für den inländischen UAM umreißt. Im selben Jahr wurde im September das 'K-UAM Operational Concept 1.0' veröffentlicht, das die Umsetzungsstrategie und Szenarien für kommerzielle UAM-Dienste enthält. Im November 2021 wurde eine UAM-Demonstration am Gimpo Airport durchgeführt, um das Potenzial von UAM-Diensten in Bezug auf Flugzeuge, Betriebsdienste und Verkehrsmanagement zu bestätigen. Das Ministerium für Land, Infrastruktur und Verkehr (MOLIT) hat das Ziel gesetzt, die erste Kommerzialisierung von UAM bis 2025 durchzuführen, und somit die K-UAM-Roadmap reibungslos umzusetzen. MOLIT fördert aktiv die institutionelle Vorbereitung, die Technologieentwicklung und führt eine Grand Challenge durch, ein empirisches Projekt zur Sicherheitsüberprüfung, Festlegung angemessener Sicherheitsstandards und Unterstützung von Industrietests und -demonstrationen vor der ersten Kommerzialisierung.

- Projekt zur Städteerneuerung von der Regierung unter Präsident Yoon

Das im Jahr 2017 gestartete städtische Erneuerungsprojekt "New Deal" in Südkorea, das als nationales Hauptprojekt durchgeführt wurde, hatte zum Ziel 500 Standorte über einen Zeitraum von 5 Jahren auszuwählen und zu planen. Bis Ende 2021 wurden landesweit 488 Projekte ausgewählt. Um Probleme wie Verzögerungen bei der Umsetzung des städtischen Erneuerungsprojekts, niedrige Budgetausführungsraten und geringe Zufriedenheit der Bewohnerinnen und Bewohner zu lösen sowie die Durchführungskraft zu stärken, wurden ab 2019 neue Erneuerungsprojekte wie städtische Erneuerungsinnovationsgebiete, Gesamtprojektmanager und anerkannte städtische Erneuerungsprojekte eingeführt. Das Ministerium für Land, Infrastruktur und Verkehr kündigte im Juli 2022 an, dass die Ergebnisse und Grenzen der in den letzten fünf Jahren durchgeführten städtischen Erneuerungsprojekte sorgfältig analysiert und bewertet werden, und dass die "Neue Regierung für städtische Erneuerung" ab 2023 in neuen Projekten berücksichtigt wird. Die neuen städtischen Erneuerungsprojekte der Regierung setzen drei grundlegende Ziele: ① Förderung der städtischen Rauminnovation durch die Schaffung von Wirtschaftszentren in schrumpfenden Gebieten, ② Stärkung der städtischen Wettbewerbsfähigkeit durch maßgeschneiderte Erneuerungsprojekte für jede Region und ③ Führung der regionalen Ausgewogenheitsentwicklung durch aktive Beteiligung von Regionen und Privatsektor.

- Metaverse und autonomes Fahren

Die Regierung unter der Führung von Yoon Seok-yeol, die im Mai 2022 an die Macht kam, hat „Metaverse, Cloud, Metaverse-Sondergesetzgebung und Aktivierung des Ökosystems“ zu einer ihrer wichtigsten nationalen Aufgaben erklärt. Diese Regierung strebt an, die Metaverse-Wirtschaft zu stärken und bis 2027 unter die Top 5 im globalen Metaverse-Markt einzusteigen. Im Jahr 2021 lag Südkorea noch auf dem 21. Platz. Dies soll durch die Aktivierung der Metaverse-Wirtschaft durch die Verabschiedung des Metaverse-Sondergesetzes und die Erkundung von Metaverse-Diensten erreicht werden, die das tägliche Leben und wirtschaftliche Aktivitäten unterstützen. Die Regierung plant, eine vertrauenswürdige Grundlage durch Blockchain-Technologie zu schaffen (ab 2022) und Schutzmaßnahmen für Nutzer in den digitalen Neubereichen wie Metaverse, digitalen Plattformen und Mobilität zu etablieren. Es sind auch kooperative Selbstregulierungssysteme geplant, einschließlich ethischer Grundsätze für digitale Gemeinschaften bei der Förderung der Metaverse-Industrie. Darüber hinaus plant die Regierung, das Standortinformationsgesetz zu überarbeiten, um die Mobilitätsindustrie zu fördern und die Nutzer zu schützen.

Südkorea hatte bereits im Dezember 2019 weltweit als erstes Land Sicherheitsstandards für Level-3-autonome Fahrzeuge festgelegt. Das Land bereitet sich darauf vor, Level-3-autonome Fahrzeuge bis Ende 2023 einzuführen. Darüber hinaus laufen Vorbereitungen für die Kommerzialisierung von Level-4-autonomen Fahrzeugen, einschließlich Sicherheitsstandards und Versicherungssystemen.

4.3 Wichtige politische sowie rechtliche Rahmenbedingungen

Zur Stärkung der Cybersicherheit in Korea sind mehrere Gesetze in Kraft, um den Betrieb von Netzwerken und den Schutz personenbezogener Daten, den Jugendschutz im Internet und weitere Aspekte zu regeln. Gemäß den Statistiken des Ministeriums für Regierungsgesetzgebung sollen 2023 von 544 neuen Gesetzen 44 Sicherheits- und Schutzgesetze sein. Der Anteil dieser Gesetze an allen Vollzugsgesetzen stieg von 2 % auf 8 % im Jahr 2022.

4.3.1. Aktuelle Gesetzgebungen

Die folgenden Gesetze sind zurzeit in Kraft, um Cybersicherheit in Korea zu stärken, den Schutz personenbezogener Daten zu regeln und die auf Cyberbedrohungen zu reagieren sowie eine sichere digitale Umgebung zu schaffen:

- **Informations- und Kommunikationsgesetz (정보통신법):** Ziel dieses Gesetzes ist es, den sicheren Betrieb von Informations- und Kommunikationsnetzen sowie den Informationsschutz zu gewährleisten. Es behandelt verschiedene Aspekte der Cybersicherheit, darunter den Schutz personenbezogener Daten, die Reaktion auf Cyberangriffe, den Umgang mit Malware und die Bestrafung von Cyberkriminalität.
- **Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten (개인정보 보호법):** Dieses Gesetz regelt die Verarbeitung und den Schutz personenbezogener Daten und enthält gesetzliche Regelungen zur Erhebung, Speicherung, Verarbeitung, Übermittlung und Vernichtung personenbezogener Daten. Darüber hinaus werden Maßnahmen zur Reaktion und zum Schutz bei Verstößen gegen den Schutz personenbezogener Daten behandelt.
- **Rahmengesetz zur Cybersicherheit (사이버 보안 기본법):** Hierbei handelt es sich um ein Gesetz, auf dem Korea Cybersicherheitsstrategien und -richtlinien basieren. Zu den Hauptinhalten dieses Gesetzes gehören die nationale Reaktion auf Cyber-Bedrohungen, der Informationsaustausch, das Cyber-Risikomanagement, die Aufklärung über Cyber-Sicherheit und die Talententwicklung.
- **Informationsschutzgesetz (정보보호법):** Dieses Gesetz befasst sich mit der Zertifizierung und Unterstützung von Informationssicherheitsmanagementsystemen im Zusammenhang mit der Einrichtung von Informationsschutzsystemen und schreibt Informationsschutzmaßnahmen für öffentliche und private Organisationen vor.
- **Sondergesetz zur Aufklärung und Bestrafung von Cyberkriminalität (사이버 범죄 수사 및 처벌 등에 관한 특별법):** Dieses Gesetz spielt eine wichtige Rolle bei der Aufrechterhaltung von Recht und Ordnung im koreanischen Cyberspace, indem es Regeln für den Umgang mit Cyberkriminalität festlegt. Es legt Bestrafungs- und Ermittlungsverfahren bei Cyberkriminalität fest und schreibt Reaktionen auf verschiedene Arten von Cyberkriminalität vor.
- **Gesetz zum Schutz von Kommunikationsgeheimnissen (통신비밀보호법):** Dieses Gesetz schützt die Vertraulichkeit der Kommunikation und sieht Strafen für Straftaten im Zusammenhang mit Cyberkriminalität vor. Es umfasst rechtliche Sanktionen gegen die Weitergabe vertraulicher Kommunikation und illegales Abhören.
- **Jugendschutzgesetz (청소년보호법):** Ziel dieses Gesetzes ist es, Jugendliche im Internet zu schützen. Wesentlicher Inhalt ist die Regelung der Bereitstellung und Nutzung jugendgefährdender Informationen.

Mittlerweile beziehen sich laut Statistiken des Ministeriums für Regierungsgesetzgebung (Ministry of Government Regulation) von insgesamt 544 Gesetzen, die im Jahr 2023 neu umgesetzt werden sollen, insgesamt 44 auf Sicherheit und Schutz. Der Anteil der Gesetze in diesem Bereich an allen Vollzugsgesetzen ist im Jahr 2022 von 2 % auf 8 % gestiegen, was zeigt, dass das Interesse der Regierung an Sicherheit und Schutz zunimmt. Besonders hervorzuheben sind die folgenden drei Gesetze:

1. Gesetz zur Förderung und Gründung der Drohnennutzung (드론 활용의 촉진 및 기반조성에 관한 법률)

Durch dieses im Mai 2023 in Kraft getretene Gesetz wurde eine neue gesetzliche Bestimmung geschaffen, um dem Minister für Land, Infrastruktur und Verkehr eine Grundlage für die Einrichtung und den Betrieb eines Informationssystems einschließlich Informationen zu Unfällen und Versicherungen im Zusammenhang mit Drohnen, Meldungen zu Drohnenflugzeugen, Arbeitnehmerqualifikationen, Gewerbeanmeldung und Informationen zu Änderungen zu bieten. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, die heimische Drohnenindustrie kontinuierlich zu fördern, eine sichere Drohnenbetriebsumgebung auf der Grundlage von Daten zu schaffen und systematische Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit zu ergreifen.

2. Teiländerung des Electronic Government Act (전자정부법 일부개정법률)

„Electronic Government“ ist eine Regierungsform, die Informationstechnologie nutzt, um die Arbeit von Verwaltungsbehörden und öffentlichen Institutionen zu digitalisieren, um Verwaltungsaufgaben füreinander und für die Menschen effizient zu erledigen. Die gesetzlichen Bestimmungen wurden überarbeitet und im Mai 2023 in Kraft getreten, um die Verwaltungseffizienz zu verbessern und der Öffentlichkeit systematischere E-Government-Dienste bereitzustellen, indem Maßnahmen zur Verbesserung der Wirksamkeit des vom Leiter der zentralen Verwaltungsbehörde empfohlenen Systems zur Verbesserung der E-Government-Dienste vorbereitet wurden.

3. Änderung des Medical Service Act (의료법 개정안):

Eine Änderung des Medical Service Act, die Bestimmungen zur obligatorischen Installation von Videoüberwachungsgeräten in Operationssälen enthält, wurde 2021 erlassen und trat im September 2023 mit einer zweijährigen Nachfrist in Kraft. Diese Änderung wurde vorgeschlagen, um illegale Handlungen, die im Operationssaal auftreten können, wie z. B. Stellvertreteroperationen durch unqualifizierte Personen, wirksam zu verhindern und medizinische Streitigkeiten angemessen zu lösen, wenn sie auftreten.

4.3.2. Institutionen und zukünftige Entwicklung der koreanischen Cybersicherheitspolitik

Um die nationale Sicherheit und soziale Ordnung aufrechtzuerhalten und die Sicherheit des Lebens der Menschen zu gewährleisten, unterteilt Korea die nationale Cybersicherheitsarbeit in den öffentlichen, nationalen und privaten Verteidigungssektor. Der Nationale Nachrichtendienst (NIS), das Ministerium für Nationale Verteidigung (MND) und das Ministerium für Wissenschaft und IKT (MSIT) antworten jeweils nach Sektor. Konkret ist der NIS für den Schutz der Informations- und Kommunikationsinfrastruktur und der Cybersicherheit nationaler öffentlicher Institutionen verantwortlich, während das MND für den Schutz der verteidigungsbezogenen Infrastruktur und der Informationssicherheit des Militärs verantwortlich ist. Darüber hinaus konzentrieren sich die Arbeiten zum Schutz der Infrastruktur und zur Cybersicherheit im privaten Sektor auf die Reaktion auf Verstöße und die Förderung der Informationssicherheitsbranche, wobei das MSIT eine überwachende Rolle einnimmt. Um diese Systeme in einer regierungsübergreifenden integrierten Reaktionsorganisation zusammenzufassen, wurde Cybersicherheit mit dem Amtsantritt der Yoon Seok-yeol-Regierung im Mai 2022 auf die nationale Agenda gesetzt. Dementsprechend haben die Vorbereitungen zur Stärkung des regierungsweiten Kooperationsystems und zur Reaktion auf die technologische Hegemonie

ernsthaft begonnen. Zu den derzeit bestehenden und in Betrieb befindlichen nationalen Systemen gehören das National Cyber Security Center (NCSC) und das Cyber Security Committee (CSC). Das NCSC ist die wichtigste Cybersicherheitsbehörde der koreanischen Regierung. Es reagiert auf nationale Cyberbedrohungen, erstellt und betreibt Cybersicherheitsrichtlinien und bietet Cybersicherheitsschulungen und Zertifizierungsprogramme an. Das CSC ist eine Organisation, die die zwischenstaatliche Zusammenarbeit und die Festlegung von Cybersicherheitsrichtlinien koordiniert. Zu seinen Hauptaktivitäten gehören die Festlegung von Cybersicherheitsstrategien, die Festlegung von Standards für die Reaktion auf Cyberbedrohungen und die Unterstützung von Unternehmen im Bereich Cybersicherheit.

Der Haupttrend der koreanischen Cybersicherheitspolitik besteht darin, die Sicherheit zu stärken, aber auch verschiedene Richtlinien zur Branchenentwicklung parallel zu verfolgen, um sicherzustellen, dass diese Veränderungen das industrielle Wachstum nicht behindern. In diesem Zusammenhang wurde im Oktober 2022 ein nationaler strategischer Technologieentwicklungsplan eingeführt, um die Sicherheit im Bereich Lieferketten, der Daten, des Netzwerks und der Cloud durch die Analyse digitaler Schwachstellen zu stärken. Darüber hinaus wurde kürzlich eine umfassende Prüfung der Einführung eines neuen Zero-Trust-Sicherheitssystems zur Stärkung der Sicherheit durchgeführt. (Zero Trust ist eine Methode, um kontinuierlichen Zugriffsanfragen auf verschiedene Computerressourcen wie Server und Datenbanken in Netzwerken, in denen die Zuverlässigkeit nicht garantiert ist, eine minimale Autorität zu gewähren und den Zugriff durch gründliche Überprüfung zu ermöglichen.) Die Yoon-Regierung kündigte an, dass sie durch ihr Versprechen, eine „digitale Plattformregierung“ zu werden, mit einem auf KI und Big Data basierenden Regierungsbetriebssystem Verwaltungseffizienz anstreben werde, und Zero Trust wird dies voraussichtlich unterstützen.

Es gibt auch verschiedene Richtlinien zur Verbesserung der Regulierung, um die Branche zu fördern. Beispielsweise wird die Branche der Satelliteninformationsnutzung durch die Lockerung der nationalen Vorschriften zur Satelliteninformationsauflösung, die eine vorherige Sicherheitsverarbeitung erfordern, wiederbelebt. Darüber hinaus wird die Möglichkeit zur schnellen Einführung innovativer Produkte durch die Einführung des Informationsschutzprodukt-Schnellverifizierungssystems für neue Technologieprodukte gesichert, deren Zertifizierung aufgrund fehlender Bewertungsstandards schwierig war.

Laut der Ende 2022 vom MSIT angekündigten „Korea Digital Strategy“ lautet die detaillierte Strategie im Bereich Cybersicherheit inzwischen wie folgt:

1. Zusätzlicher Erlass digitalwirtschaftsbasierter Gesetze wie dem Rahmengesetz zur Cybersicherheit
2. Strategische Kommerzialisierung der Cybersicherheit, Steigerung des Umsatzes um 14,7 Mrd. EUR innerhalb von 5 Jahren
3. Förderung von Talenten im Bereich Cybersicherheit durch den Ausbau softwarezentrierter Universitäten
4. Weiterentwicklung von Blockchain und digitaler Authentifizierung zur Sicherung des Vertrauens
5. Stärkung der Hafensicherheit durch Einrichtung einer umfassenden Informationsplattform zur Hafensicherheit
6. Gewährleistung einer vertrauenswürdigen Nutzungsumgebung durch Stärkung der Sicherheit

Im Haushalt 2023 des MSIT beläuft sich der Haushalt für Informationsschutz und -sicherheit auf 19,4 Mio. EUR. 12,0 Mio. EUR wurden für die Schulung von Informationssicherheitspersonal bereitgestellt. 1,6 Mio. EUR sind für die Stärkung der Bewertungs- und Zertifizierungsbasis des Informationsschutzsystems vorgesehen, weitere 2,8 Mio. EUR wurden für die Entwicklung eines auf digitaler Konvergenzsicherheit basierenden Leitmodells für digitale Sicherheit bereitgestellt, und 3,0 Mio. EUR wurden für die Schaffung einer Stiftung für die Kommerzialisierung digitaler Konvergenzsicherheit und Quantentechnologie allokiert. Um dem Wettbewerb um die technologische Hegemonie aufgrund des Paradigmenwechsels im Bereich der Cybersicherheit umfassend gerecht zu werden, war außerdem ein vorläufiges Machbarkeitsprojekt im Wert von 288,4 Mio. EUR

über einen Zeitraum von insgesamt fünf Jahren geplant. Dies wird durch die Unterteilung in vier strategische Bereiche gefördert: Angriffsunterdrückung, präventive Immunität, Widerstandsfähigkeit und Fundamentbildung.

5. Anhang: Kontaktdaten von relevanten koreanischen Marktakteuren

5.1 Ministerien, Behörden und Verbände

Ministry of Trade, Industry and Energy	402 Hannuri-daero, Sejong-si, 30118, Republic of Korea 0082-1577-0900 www.motie.go.kr
Ministry of Environment	Government Complex-Sejong, 11, Doum 6-Ro, Sejong-si, 30103, Republic of Korea 0082-1577-8866 www.me.go.kr
Ministry of SMEs and Startups	SEJONG FINANCE CENTER, 180, Gareum-ro, Sejong-si, 30121, Republic of Korea 0082-44-204-7000 www.mss.go.kr
Korea International Trade Association	511, Yeongdongdae-ro, Gangnam-gu, Seoul, 06164, Republic of Korea 0082-1566-5114 www.kita.net
Federation of Korean Industries	24, Yeoui-daero, Yeongdeungpo-gu, Seoul, 07320, Republic of Korea 0082-2-3771-0114 www.fki.or.kr
Korea Federation of SMEs	30, Eunhaeng-ro, Youngdeungpo-gu, Seoul, 07242, Republic of Korea 0082-2-2124-3114 www.kbiz.or.kr
Korea SMEs and Startups Agency	KOSME Global Cooperation Dept., 6th floor, 430, Dongjin-ro, Jinju-si, Gyeongsangnam-do, 52851, Republic of Korea 0082-55-751-9900 www.kosmes.or.kr
Korea Institute of Industrial Technology	89, Yangdaegiro-gil, Ipjang-myeon, Seobuk-gu, Cheonan-si Chungcheongnam-do, 31056, Republic of Korea 0082-41-589-8114 www.kitech.re.kr
Korean Chamber of Commerce and Industry	39, Sejong-daero, Jung-gu, Seoul, 04513, Republic of Korea 0082-2-6050-3114 www.korcham.net
Korea Technology and Information Promotion Agency for SMEs	79, Jiphyeonjungang-ro, Sejong-si, 30141, Republic of Korea 0082-42-388-0100 www.tipa.or.kr

Innovation Business Association	#202, Pangyo InnoValley E building, 255, Pangyo-ro, Bundang-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, 13486, Republic of Korea 0082-31-628-9600 www.innobiz.or.kr
Korea Core Industrial Technology Investment Association	#1505, 511, Yeongdongdae-ro, Gangnam-gu, Seoul, 06164, Republic of Korea 0082-2-6000-7070 www.kitia.or.kr
Korea Association of Machinery Industry	8F, Korea Machine center, 37, Eunhaeng-ro, Yeongdeungpo-gu, Seoul, 07238, Republic of Korea 0082-2-369-8600 www.koami.or.kr
Korea Institute for Advancement of Technology	2~7F&14F, 305, Teheran-ro, Gangnam-gu, Seoul, 06152, Republic of Korea 0082-2-6009-3000 www.kiat.or.kr
Ministry of Justice	477, Galmae-ro, Sejong-si, Republic of Korea 1335 https://www.msit.go.kr/index.do
Ministry of Science and ICT	47, Gwanmun-ro, Gwacheon-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 2 2110 3000 https://www.moj.go.kr/moj/index.do
Korea Cyber Security Association	23, Bongeunsa-ro 25-gil, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 337 7046 http://csa-korea.com/
Korea Information Security Industry Association	135, Songi-ro, Songpa-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 6748 2000 https://www.kisia.or.kr/
National Intelligence Service	Secho-gu, Seoul, Republic of Korea 111 https://www.nis.go.kr/main.do
National Cyber Security Center	0082 2 1600 1522 https://www.ncsc.go.kr:4018/
Financial Services Commission	209, Sejong-daero, Jongno-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 2100 2500 https://www.fsc.go.kr/index
Financial Security Institute	132, Daeji-ro, Suji-gu, Yongin-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 2 3495 9000 https://www.fsec.or.kr/
Korea Association for ICT Promotion	111, Yeoksam-ro, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 580 0580 https://www.kait.or.kr/
Korea Information & Communication Contractors Association	308, Hangang-daero, Yongsan-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 3488 6000 https://www.kica.or.kr/

Public Procurement Service	189, Cheongsu-ro, Seo-gu, Daejeon, Republic of Korea 0082 2 1588 0800 https://www.pps.go.kr/kor/index.do
Ministry of Interior and Safety	42, Doum 6-ro, Sejong-si, Republic of Korea 0082 2 2100 3399 https://www.mois.go.kr/frt/a01/frtMain.do
Korea Institute for Catastrophe & Safety	29, Chaseong-ro 418beon-gil, Gijang-eup, Gijang-gun, Busan, Republic of Korea 0082 51 868 1193 http://www.ikics.or.kr/
Korea Rescue Association	17, Indong 25-gil, Gumi-si, Gyeongsangbuk-do, Republic of Korea 0082 54 476 2119 http://rescuekorea.kr/
Korea Industrial Safety Association	70, Gongwon-ro, Guro-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 860 7000 https://www.safety.or.kr/safety/main/main.do
Ministry of the Interior and Safety	42, Doum 6-ro, Sejong-si, Republic of Korea 0082 44 205 8462 https://www.safekorea.go.kr/idsiSFK/neo/main/main.html
Korea Internet & Security Agency	9, Jinheung-gil, Naju-si, Jeollanam-do, Republic of Korea 0082 1433 25 https://www.kisa.or.kr/
Ministry of National Defense	22, Itaewon-ro 17-gil, Yongsan-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 1577 9090 https://www.mnd.go.kr/mbshome/mbs/mnd/index.jsp
Korea Intelligent IoT Association	82, Olympic-ro, Songpa-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 3454 1260 http://iotkorea.or.kr/2023/kor/
KOHSIA	17, Gukhoe-daero 66-gil, Yeongdeungpo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 569 5503 http://www.kohsia.org/

5.2 Unternehmen im Bereich Cyber-Security

Ahnlab	220, Pangyoyeok-ro, Bundang-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 31 722 8000 https://www.ahnlab.com/kr/site/main.do
Somansa	220, Yeongsin-ro, Yeongdeungpo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 2686 8300 https://www.somansa.com/
Genians	66, Beolmal-ro, Dongan-gu, Anyang-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 2 1600 9750 https://www.genians.co.kr/

Est Security	3, Banpo-daero, Seocho-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 583 4616 https://www.estsecurity.com/
ESTC	167, Songpa-daero, Songpa-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 567 0510 https://www.estc.co.kr/company/intro/index.jsp
Hauri	236, Yulgok-ro, Jongno-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 3676 1500 https://www.hauri.co.kr/
NP Core	171, Dangsang-ro, Yeongdeungpo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 1544 5317 https://www.npcore.com/html/
Sys One	26, Magokjungang 14-ro, Gangseo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 6090 6800 https://www.sysone.co.kr/index.php
Innotium, Inc.	55, Digital-ro 33-gil, Guro-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 3283 2021 https://innotium.com/
SoftMail, Inc.	43-14, Gasan digital 2-ro, Geumcheon-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 1661 9331 https://www.softmail.co.kr/
Quarry Systems	8-12, Baekjegobun-ro 7-gil, Songpa-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 421 8858 https://www.quarry.kr/portal/qmain/main.do
SecuLayer, Inc.	25, Seongsuil-ro 4-gil, Seongdong-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 1800 6713 https://www.seculayer.com/
Logpresso	7, Saechang-ro, Mapo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 6730 7249 https://logpresso.com/ko
Igloo Co., Ltd.	7, Jeongui-ro 8-gil, Songpa-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 3452 8814 https://www.igloo.co.kr/
Secui	51, Jong-ro, Jongno-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 3783 6600 https://www.secui.com/
WINS Co., Ltd.	WINS Building 4F, 15, Pangyo-ro 228beon-gil, Bundang-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 31 622 8600 https://www.wins21.com/eng/main/main.html#foot
Sunmoon data	77, Seongsuil-ro, Seongdong-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 555 7450 https://www.sunmoondata.com/business/zscaler
Spiceware Co., Ltd.	194, Gonghang-daero, Gangseo-gu, Seoul, Republic of Korea https://spiceware.io/

Bespin Global	327, Gangnam-daero, Seocho-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 1668 1280 https://www.bespinglobal.com/
MIsoft	19, Yangpyeong-ro 21ga-gil, Yeongdeungpo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 501 3221 http://www.mlsoft.com/
SGA Solutions Co., Ltd.	9, Jeongui-ro 8-gil, Songpa-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 574 6856 https://www.sgasol.kr/main
Tatum Security	501, Teheran-ro, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 6949 2446 https://tatumsecurity.com/
Astron Security	115, Bongeunsa-ro, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 6930 5920 https://www.astronsec.com/
Easycerti	577, Seolleung-ro, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 865 5577 http://www.easycerti.com/
Fasoo	396, World Cup buk-ro, Mapo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 300 9300 https://www.fasoo.com/?lang=kr
Datarse	775, Gyeongin-ro, Yeongdeungpo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 70 8823 1004 http://www.datarse.co.kr/
ComTrue Technologies, Inc	330, Seongam-ro, Mapo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 396 7005 http://www.comtrue.com/comtrue/
L7 Security	11, Beobwon-ro 11-gil, Songpa-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 6929 0505 https://l7secu.com/
Ntum Networks	5, Seongsuil-ro 8-gil, Seongdong-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 443 9767 https://www.ntumnetworks.com/index.do
Penta Systems Technology Inc.	115, Yeouigongwon-ro, Yeongdeungpo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 769 9700 https://www.penta.co.kr/
Piolink Inc.	98, Gasan digital 2-ro, Geumcheon-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 2025 6900 https://www.piolink.com/kr/
eNsecure Inc.	7F, 4, Hangang-daero 71gil, Yongsan-gu, Seoul, 04322, Korea 0082 2 2191 5010 https://www.ensecure.co.kr/
Samsung SDS	125, Olympic-ro 35-gil, Songpa-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 1661 3388 https://www.samsungsd.com/kr/index.html

Bellock	26, Sangwon 1-gil, Seongdong-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 6077 7151 http://www.bellock.co.kr/index.asp
SSNC, Inc.	43, Iljik-ro, Gwangmyeong-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 2 6925 2550 https://www.ssnc.co.kr/
Amon Soft. Co., Ltd.	201, Songpa-daero, Songpa-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 449 7077 https://www.amonsoft.co.kr/
With Networks. Co., Ltd	165, Misagangbyeonhangang-ro, Hanam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 2 1544 5915 https://www.withnetworks.kr/new/main/main.php#undefined
Tobenix	122, Seocho-daero, Seocho-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 535 8715 http://www.tobenix.co.kr/#/
Unet Systems, Ltd.	11, Dangsang-ro 41-gil, Yeongdeungpo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 2088 3030 https://unet.kr/
Fire Scan, Ltd.	116, Samseongyo-ro 16-gil, Seongbuk-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 6403 0001 http://www.firescan.co.kr/
RS Automation Co., Ltd.	38, Jinwisandan-ro, Jinwi-myeon, Pyeongtaek-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 31 685 9300 https://www.rsautomation.co.kr/ko/
Norma Inc.	52, Ahasan-ro 15-gil, Seongdong-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 923 1988 https://www.norma.co.kr/
Security Platform	46, Dallaena-ro, Sujeong-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 70 7613 0094 https://www.securityplatform.co.kr/
LG CNS	71, Magokjungang 8-ro, Gangseo-gu, Seoul, Republic of Korea https://www.lgcns.com/
Scope Inc.	24, Banpo-daero 10-gil, Seocho-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 3412 9700 https://www.scope.co.kr/
Ciot security	45, Seocho-daero 74-gil, Seocho-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 522 3107 https://ciotsecurity.com/
Arad Networks Co., Ltd.	19, Nambusunhwan-ro 351-gil, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 571 1883 https://www.aradnetworks.com/

ICTK Holdings	323, Pangyo-ro, Bundang-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 31 739 7894 https://kr.ictk.com/KoreaOffice
TnGen	215, Galmachi-ro, Jungwon-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 31 698 3894 https://www.tngen.co.kr/
Lotte Data Communication Company	179, Gasan digital 2-ro, Geumcheon-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 2626 4000 https://www.ldcc.co.kr/
Stealth Solution	17, Gukjegeumyung-ro 2-gil, Yeongdeungpo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 562 1228 https://stealthsolution.co.kr/
Kornic Glory	155, Hakdong-ro, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 6003 0950 http://www.kornicglory.co.kr/security_solution.php?dtl=tess_tms_ng
Setopia Co., Ltd.	413, Yeoksam-ro, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 3497 8900 http://www.se-topia.com/
Secuve	801 Jnk Digital Tower, 111, Digital-ro 26gil, Guro-gu, Seoul 08390 Republic of Korea 0082 2 6261 9300 https://www.secuve.com/eng/
Openbase, Inc.	16, Maeheon-ro, Seocho-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2-3404-5700 https://www.openbase.co.kr/
Initech Co., Ltd.	61, Digital-ro 26-gil, Guro-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 6445 7000 https://www.initech.com/html/index.html
ESTsoft Corp.	Banpo-daero 3, Seocho-gu, Seoul, Korea 0082 2 583 4620 https://www.estsoft.ai/en/main.html?en=true
Jiransecurity Co., Ltd.	37, Geumto-ro 80beon-gil, Sujeong-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 2 569 6110 https://www.jiransecurity.com/
KSIGN	577, Seolleung-ro, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 564 0182 http://www.ksign.com/
Hancom With Inc.	49, Daewangpangyo-ro 644beon-gil, Bundang-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 31 622 6300 https://hancomwith.com/
CUDO Communication	4, Hyoryeong-ro 34-gil, Seocho-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 525 6411 https://www.cudo.co.kr/

IT LOGIN Co., Ltd.	138, Wonhyo-ro, Yongsan-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 711 1175 http://www.itlogin.co.kr/
Hunesion	20, Hakdong-ro 97-gil, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 539 3961 https://www.hunesion.com/?language=kor
MOBIGEN Co., Ltd	37, Geumto-ro 80beon-gil, Sujeong-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 2 538 9360 http://www.mobigen.com/
Younglimwonsoftlab Co., Ltd.	583, Yangcheon-ro, Gangseo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 1661 1155 https://www.ksystem.co.kr/
HANSSAK	27, Digital-ro 34-gil, Guro-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 2082 1200 http://www.hanssak.co.kr/main/main.html
Axgate	13, Yeongdong-daero 85-gil, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 70 4034 6410 https://www.axgate.com/home/
Goodmorning Information Technology Co., Ltd.	434, World Cup buk-ro, Mapo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 3775 2347 https://goodmit.co.kr/
MarkAny	286, Toegye-ro, Jung-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 2262 5222 https://www.markany.com/
Raon White Hat	108, Yeoui-daero, Yeongdeungpo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 561 4541 https://www.raonwhitehat.com/ko/main
Woori IT	14, Jobang-ro, Dong-gu, Busan, Republic of Korea 0082 51 637 2386 http://www.woorit.kr/main.do
Dream Security Co., Ltd.	126, Ahasan-ro, Seongdong-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 2233 5533 https://www.dreamsecurity.com/
GEOMEXSOFT Co., LTD	900, Baksa-ro, Seo-myeon, Chuncheon-si, Gangwon-do, Republic of Korea 0082 33 261 3217 https://geomex.co.kr/
Weeds Korea, Co. LTD.	321, Gonghang-daero, Gangseo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 786 7217 http://www.weeds.co.kr/
Unidia	144, Yeongdeungpo-ro, Yeongdeungpo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 2675 1121 http://www.unidia.co.kr/
KoreaExpert Inc.	21, Yangpyeong-ro 22-gil, Yeongdeungpo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 782 5200 https://www.koreaexpert.com/

5.3 Unternehmen im Bereich physischer Sicherheit

Commax	Dunchon-daero 494, Jungwongu, Seongnam, Gyeonggi-do 0082 31 731 8791 https://www.commax.com/en/index
Daesan Security	207-38, Myeongbongsan-ro, Jori-eup, Paju-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 31 977 8378 http://www.dscctv.co.kr/
Divisys	8, Ori-ro 651beon-gil, Gwangmyeong-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 2 1688 8648 http://divisys.co.kr/
Donggok Precision	30, Digital-ro 32-gil, Guro-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2103 5374 http://www.donggok.co.kr/
Gawoo Technics	1795-95, Namga-ro, Sudong-myeon, Namyangju-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 31 592 4722 http://gawootech.com/
Hanwha Vision	14, Teheran-ro 84-gil, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 1599 8313 https://www.hanwhavision.com/ko/
Hitron Systems INC.	549, Dosan-daero, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 1899 5665 http://www.hitron.co.kr/
Hyunmyung Co., Ltd.	6-7, Wongagok 1-gil, Suncheon-si, Jeollanam-do, Republic of Korea 0082 61 741 0815 http://www.hyunmyung.co.kr/
Idis	344, Pangyo-ro, Bundang-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 31 723 5042-8 https://www.idisglobal.com/?lang=KR&country=KR
Image & Information	52, Simin-daero 365beon-gil, Dongan-gu, Anyang-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 031 423 4400 http://www.cctv.co.kr/
ITX-AI	2, Gasan digital 1-ro, Geumcheon-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 2027 3430 http://o2o.itxm2m.com/
KI C&S	13, Gyeongin-ro, Bucheon-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 32 652 7991 http://www.kicns.co.kr/
KT Telecop	291, Gamasan-ro, Guro-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 1588 0112 https://www.ktelecop.co.kr/

Kumoh Electronics Co., Ltd.	35, Gilju-ro 444beon-gil, Bucheon-si, Gyeonggi-do, Korea 0082 32 662 2000 http://kumohec.co.kr/layout/eng/home.php?go=main
Mark Any	286, Toegye-ro, Jung-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 2262 5222 https://www.markany.com/
Mirae Information Technology	388, Dunchon-daero, Jungwon-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 31 742 0191 http://mreit.co.kr/
NAIZ Co., Inc.	411, Teheran-ro, Gangnam-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 6052 9200~4 http://www.naiz.co.kr/kr/w/
RexGen	401, Simin-daero, Dongan-gu, Anyang-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 70 7784 6885 https://www.rexgen.co.kr/
Saenoon Inc.	230, Pangyoyeok-ro, Bundang-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 63 715 6531 http://www.saenoon.co.kr/cms/
SK Shieldus	23, Pangyo-ro 227beon-gil, Bundang-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 2 1800 6400 https://www.skshieldus.com/kor/index.do
Vision Information Communication	151 Ulseong-gil, Pyeongtaek-si, Gyeonggi-do 0082 31 658 8904 http://vision119.com/en/main.php#undefined
Youngkook Co., Ltd.	58, Giheung-ro, Giheung-gu, Yongin-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 70 4349 6160 http://www.youngkook.com/
New Sol	655, Pyeongcheon-ro, Bucheon-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 31 325 3400 http://www.new-sol.com/
Sun Kyeong Sheet Metal	38-9, Nokchon-ro 106beon-gil, Hwado-eup, Namyangju-si, Gyeonggi-do, Republic of Korea 0082 31 511 9491 http://www.skpg.co.kr/
Seyeon Tech Co., Ltd.	217, Heojun-ro, Gangseo-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 2 2192 6800 http://www.flexwatch.co.kr/
Sol Tech	11, Dangsang-ro 41-gil, Dalseo-gu, Daegu, Republic of Korea 0082 2 701 8100 https://soltech.co.kr/
SNU AI LAB	1, Gwanak-ro, Gwanak-gu, Seoul, Republic of Korea 0082 6268 3886 http://www.snuailab.com/

5.4 Messen und Ausstellungen

SECON 2024

Hauptproduktgruppen:

- Überwachungslösungen
- Cyber-Sicherheit
- Zugangskontrolllösungen
- Soziale Sicherheitssysteme
- Internet der Dinge (IoT) Sicherheit
- Innere Sicherheit/Industriesicherheit

Organisatoren: SECON & eGISEC organizing committee, Informa Market Inc., Thebn inc.

Datum: 20.- 22. März 2023

Ort: KINTEX Exhibition Center I, Hall 3-5, Conference Room

Homepage: <https://www.seconexpo.com/kor/about/sub01.asp>

AIoT Korea Exhibition 2023

Hauptproduktgruppen:

- IoT Geräte und Plattformen
- KI-Technologien und -Hardware
- Kabelgebundene und drahtlose

Organisatoren: Korea Intelligent IoT Association, K Fairs

Datum: 11.- 13. Oktober 2023

Ort: COEX Hall D, Seoul

Homepage: <http://www.icf.kr/ko>

Kommunikationstechnologie

- Netzwerkausrüstung/-komponenten
- Sicherheitsprodukte und -lösungen
- KI und IoT Konvergenz-Dienstleistungen und -

lösungen

Korea Police World Expo

Hauptproduktgruppen:

- Mobilität und Robotik
- Personenschutz und Anti-Terror
- Forensische Ausrüstung
- Verkehrsschutz
- Schulung und Support-Lösungen

Organisatoren: Incheon Tourism Organization, Messe Esang, Kotra

Datum: 18.-21. Oktober 2023

Ort: Incheon Songdo Convensia

Homepage: <https://police-expo.com/>

International Fire & Safety Expo Korea 2024

Hauptproduktgruppen:

- Feuerwehrausrüstung
- Brandbekämpfung
- Zubehör für Brandbekämpfung
- Sicherheit am Arbeitsplatz

Organisatoren: xco, Korea Fire Institute, Kotra, Korea Fire Industry Association, Korean Commission for Corporate Partnership

Datum: 22.-24. Mai 2024

Ort: Exco Daegu, Exco

Homepage: <https://www.fireexpo.co.kr/kor/>

Secu Tech Show 2024

Hauptproduktgruppen:

- Sicherheitslösungen für Informationsschutz
- Sicherheit für mobile Endgeräte
- CCTV
- Integrierte Kontrolllösungen
- Zugangkontrollsysteme
- Biometrie-Technologie

Organisatoren: Artificial Intelligence Industry Association, Smart Manufacturing Innovation Business Association, Exporum, Robot News, Ai Times

Datum: 19.-21. Juni 2024

Ort: Seoul, COEX

Homepage: <https://secutechshow.com/>

The 18th International Security Conference

Hauptproduktgruppen:

- Cybersecurity-Lösungen
- Lösungen für Informationssicherheit
- Konvergierte Sicherheitslösungen

Organisatoren: ISEC 2024 organizing committee

Datum: 16.-17. Oktober 2024

Ort: Seoul, COEX Hall D

Homepage: www.iseconference.org

Quellenverzeichnis

AHK Korea: (Interne) Merkblätter zu Firmengründungen und Niederlassungen (2020).

Boan News, Security World: 2023 Domestic and Overseas Security Market Forecast Report (2023)

Bundesministerium für Bildung und Forschung: „[Südkorea: Ein exzellenter Partner für die Zukunft](#)“.

EU: „[Trade in goods with South Korea](#)“ (2023).

Europäische Kommission: „[EU-South Korea Free Trade Agreement](#)“.

Europäische Kommission: „[Freihandelsabkommen zwischen der EU und Südkorea](#)“.

GTAI: „[Wirtschaftsdaten kompakt - Südkorea](#)“ (2022).

IHK Düsseldorf: „[Ermächtigte Ausführer](#)“.

IMF: „[World Economic Outlook Database](#)“ (2021).

Korean Free Economic Zones: „[KFEZ Introduction](#)“.

KNOEMA: „[IMF: World Economic Outlook Database – April 2021](#)“ (2021).

KOTRA: „[About Us](#)“.

Markets International: „[Zoll kompakt: Südkorea](#)“ (2018).

Moody's Investors Service: „[Strong fundamentals underpin Korea's resilient recovery and Aa2 rating](#)“ (2021).

MOTIE: [Electronic-Statistics KOREA Government Official Work Conference](#) (2021).

Oanda: „[Währungsrechner](#)“ (2023).

Statistisches Bundesamt: „[Tabelle 51000-0003 exports and imports \(foreign trade\)](#)“ (2023).

Statistics Korea Government Official Work Conference: "[Employment Rates over the Years](#)" (2022).

Worldpopulationreview: „[Bevölkerungsdichte Südkorea](#)“ (2023).

Worldpopulationreview: „[Bevölkerungszahl im internationalen Vergleich](#)“ (2023).

Yonhap News: "[Moody's lowers 2022 growth outlook for S. Korean economy to 2.7 pct](#)" (2021).

